

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **86 (1968)**

Heft 131

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Freitag, den 7. Juni 1968
Berne, vendredi 7 juin 1968

1213

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

86. Jahrgang
86^e année

N° 131

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 20 00 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preis: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.–, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncenregie: Publicitas AG – Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 20 00 (Office fédéral du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 25 et. (étranger 30 et.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace

N° 131 Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.
Abhanden gekommene Wertpapiere. – Titres disparus. – Titoli smarriti.
Requête relative à l'extension du champ d'application de la c.c.g. fixant les modalités d'application du droit aux vacances dans le canton de Genève.
Milton Roy AG. in Liquidation, Luzern.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Zollfreier Lager Cadenazzo. – Port franc douanier à Cadenazzo. – Punto franco doganale a Cadenazzo.
France: Rétablissement temporaire et exceptionnel du contrôle des échanges.

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce

Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Bern, Luzern, Uri, Glarus, Zug, Fribourg, Ticino, Valais, Genève.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

21. Mai 1968. Gasthof.

Dora Hert, bisher in Twann, Betrieb des Hotel-Restaurant Engelberg (SHAB. Nr. 287 vom 9. 12. 1964, S. 3691). Die Firma hat den Sitz nach Lyss verlegt. Inhaberin ist Dora Hert, von Golaten, nun in Lyss. Betrieb des Gasthofes Hirschen. Hirschenplatz 2.

Bureau Aarwangen

28. Mai 1968.

Ersparungskasse des Amtsbezirks Aarwangen, in Langenthal, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 91 vom 19. 4. 1968, S. 821). An Hansruedi Wüthrich, von Trub, in Langenthal, wurde Kollektivprokura zu zweien erteilt.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

27. Mai 1968.

Braunviehzuchtgenossenschaft Riggisberg & Umgebung, in Riggisberg (SHAB. Nr. 161 vom 13. 7. 1960, S. 2079). An der Hauptversammlung vom 23. 2. 1968 hat die Genossenschaft ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen. Gottfried Nussbaum, Präsident, und Kurt Krebs, Sekretär, sind aus der Verwaltung ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Fritz Keusen ist nicht mehr Vizepräsident; er zeichnet indessen weiterhin noch als Kassier. Neu gewählt wurden: als Präsident Alfred Binggeli, von Wahlern, in Kaufdorf; als Vizepräsident Bendicht Zysler, von und in Kirchdorf, und als Sekretär Hansulrich Mischler, von Wahlern, in Burgstein, bisher Beisitzer. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

27. Mai 1968. Technische Papiere.
Martin Hostettler, in Kehrsatz, Handel mit technischen Papieren aller Art (SHAB. Nr. 210 vom 8. 9. 1966, S. 2844). Der Gerichtspräsident von Seftigen hat mit Entscheid vom 13. Mai 1968 über den Firmhaber den Konkurs eröffnet.

Bureau Bern

27. Mai 1968. Isolierungen.

Dubach & Hertz, in Bern, Isolierungen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 243 vom 17. 10. 1966, S. 3259). Neues Geschäftsdomicil: Ochsenbeinstrasse 2.

27. Mai 1968.
Isolationen A.G., in Bern, Herstellung von und Handel mit Isoliermaterial. Ausführung von Isolierarbeiten usw. (SHAB. Nr. 51 vom 4. 3. 1964, S. 699). Hans Rudolf Immer wohnt nun in Thun. Neues Geschäftsdomicil: Eigerstrasse 60.

27. Mai 1968. Wein usw.

Brügger-von Tobel & Cie. A.G., in Bern, Handel mit Wein, Spirituosen und Likören (SHAB. Nr. 53 vom 4. 3. 1968, S. 465). Hans Reber ist zum Vizedirektor ernannt worden. Er führt weiterhin Einzelunterschrift.

27. Mai 1968. Bauten usw.
E. & H. Vifian AG Dipl. Arch., in Bern, Planung und Ausführung von Bauten usw. (SHAB. Nr. 6 vom 9. 1. 1968, S. 39). Der Prokurist Walter Liechti wohnt nun in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern.

27. Mai 1968.

Konsumgenossenschaft Papiermühle und Umgebung, in Papiermühle, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 36 vom 13. 2. 1962, S. 458). Durch Beschluss der Generalversammlungen vom 27. Juni 1967 und 9. Dezember 1967 haben die Genossenschafter einen Fusionsvertrag vom 30. September 1967 mit der «COOP Bern», Genossenschaft mit Sitz in Bern, zugestimmt und die Bilanz per 30. September 1967 genehmigt. Gestützt darauf geht das Unternehmen der «Konsumgenossenschaft Papiermühle und Umgebung» mit Wirkung ab 1. Oktober 1967, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 30. September 1967 an die «COOP Bern», in Bern, über. Die «Konsumgenossenschaft Papiermühle und Umgebung», die gemäss diesen Beschlüssen aufgelöst ist, wird, nachdem die Gläubiger befriedigt worden sind, gelöscht.

27. Mai 1968.

COOP Bern, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 97 vom 26. 4. 1968, S. 890). Durch Beschluss des Genossenschaftsrates vom

14. August 1967 wurde der Fusionsvertrag vom 30. September 1967 mit der «Konsumgenossenschaft Papiermühle und Umgebung», in Papiermühle, Gemeinde Bolligen, genehmigt. Danach übernimmt die «COOP Bern» sämtliche Aktiven und Passiven der «Konsumgenossenschaft Papiermühle und Umgebung» nach Massgabe von Art. 914 OR und auf Grund der Bilanz per 30. September 1967 mit Wirkung ab 1. Oktober 1967.

28. Mai 1968.

Bank Paravicini AG (PARABANK), in Bern (SHAB. Nr. 36 vom 13. 2. 1968, S. 313). An der Generalversammlung vom 16. Mai 1968 wurde das Aktienkapital von Fr. 12 500 000 auf Fr. 14 000 000 erhöht durch Ausgabe von 1500 voll einbezahlten Inhaberaktien, Kategorie C, zu Fr. 1000. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 14 000 000, es zerfällt in 12 000 Namenaktien, Kategorie A, zu Fr. 100, 1500 Namenaktien, Kategorie B, zu Fr. 100, und 12 650 Inhaberaktien, Kategorie C, zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt worden: Prof. Dr. iur. Conrad Fehr, von St. Gallen, in Bern, und Nicolas Giannis Kairis, kanadischer Staatsangehöriger, in London. Prof. Dr. iur. Conrad Fehr zeichnet kollektiv zu zweien; Nicolas Giannis Kairis führt die Unterschrift nicht. Paul Gauthier, nun in Bern, dessen Prokura erloschen ist, wurde zum Vizedirektor ernannt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

28. Mai 1968. Waren aller Art.

Falkenberg & Roth A.G., in Bern, Durchführung von Handelsgeschäften aller Art usw. (SHAB. Nr. 124 vom 31. 5. 1967, S. 1860). An der Generalversammlung vom 30. April 1968 ist das inzwischen voll liberierte Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 80 000 erhöht worden durch Ausgabe von 30 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Verrechnung voll liberiert sind. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 80 000, eingeteilt in 80 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert.

28. Mai 1968. Bierbrauerei usw.

Gasser & Co. A.G., in Bern, Bierbrauerei, Eisfabrik usw. (SHAB. Nr. 120 vom 27. 5. 1958, S. 1446). Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Dr. Ugo Pagano, italienischer Staatsangehöriger, in Bern.

28. Mai 1968. Flachbedachungen usw.

Terralpin A.G. Bern, in Bern, Ausführung von Flachbedachungen, Terrassenbelägen usw. (SHAB. Nr. 237 vom 10. 10. 1962, S. 2891). An der Generalversammlung vom 20. Mai 1968 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun **Terralpin A.G.** Die Gesellschaft bezweckt: Ausführung von Flachbedachungen, Terrassenbelägen, Grundwasserisolationen, Schall, Wärme und Feuchtigkeit isolierenden Unterlagböden und Bodenbelägen sowie Handel mit einschlägigen Isoliermaterialien. Das Aktienkapital wurde von Fr. 100 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Vom Erhöhungsbetrag wurden Fr. 50 000 durch Barzahlung und Fr. 50 000 durch Verrechnung mit Forderungen gegenüber der Gesellschaft liberiert. Lore Bruderer, Mitglied des Verwaltungsrates, heisst infolge Heirat Lore Wyss, ist von Fuluhen ab und wohnt in Bern; sie führt weiter Einzelprokura.

28. Mai 1968. Buchdruckerei usw.

W. & E. Dürrenmatt, in Bern, Buchdruckerei und Verlag von Büchern und Zeitschriften, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 139 vom 17. 6. 1966, S. 1970). Durch Ehevertrag vom 29. Februar 1968 hat der Gesellschafter Ernst Dürrenmatt mit seiner Ehefrau Annemarie geb. Scherlebe Gütertrennung vereinbart.

28. Mai 1968.

Wohngenossenschaft berufstätiger Frauen Bern, in Bern (SHAB. Nr. 133 vom 11. 6. 1965, S. 1829). Rosa von Känel, Kassierin, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Emilie Sommer, von Elsau, in Bern, ist als neue Kassierin in die Verwaltung gewählt worden. Der Präsident oder die Vizepräsidentin zeichnet zu zweien mit der Sekretärin oder der Kassierin.

Bureau Biel

27. Mai 1968. Bäckerei, Konditorei, Lebensmittel.

Eduard Uhl-Moser, in Biel, Inhaber dieser Firma ist Eduard Uhl, österreichischer Staatsangehöriger, in Biel. Bäckerei und Konditorei, Handel mit Lebensmitteln. Solothurnstrasse 13.

27. Mai 1968. Oefen, Wand- und Bodenbeläge.

Clément Belleten G.m.b.H., in Biel, Fabrikation von und Handel mit Oefen sowie Herstellung von Wand- und Bodenbelägen (SHAB. Nr. 292 vom 13. 12. 1963, S. 3543). Albert Clément Belleten, die Erbenegenschaft bestehend aus: Violente Irma Hugel-Belleten und Rolande Irma Stachel-Belleten, sowie Eduard Hugel-Belleten sind nicht mehr Gesellschafter. Ihre Stammeinlagen von Fr. 19 000, 9000 und Fr. 1000 sind an den Gesellschafter Roger Belleten übergegangen. Dessun Stammeinlage erhöht sich dadurch von Fr. 11 000 auf Fr. 40 000; sie macht das ganze Gesellschaftskapital aus. An der Generalversammlung vom 20. Mai 1968 wurden die Statuten entsprechend revidiert. Der einzige Gesellschafter Roger Belleten bleibt Geschäftsführer und führt nun Einzelunterschrift. Die Prokura von René Thoenig ist erloschen.

27. Mai 1968.

General Motors Suisse S.A., in Biel (SHAB. Nr. 20 vom 25. 1. 1967, S. 304). John M. Lawrence ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Henry V. Leonard Jr., amerikanischer Staatsbürger, in New York (USA). Er ist nicht zeichnungsberechtigt. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde ernannt Walter R. Price (bisher Mitglied). Er zeichnet wie bisher kollektiv zu zweien.

27. Mai 1968.

Farine frères, Montres Renna, à Biennne, fabrication d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 19. 4. 1951, N° 90, p. 951). Nouvelle adresse: Rue des Bains 21.

27. Mai 1968. Restaurant.

Martha Kamm-Dieth, in Biel, Betrieb des Restaurants «Pasquart» (SHAB. Nr. 180 vom 5. 8. 1965, S. 2453). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

28. Mai 1968. Comestibles.

Karl Glättli, in Biel, Comestibles (SHAB. Nr. 80 vom 5. 4. 1939, S. 700). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

28. Mai 1968. Liegenschaften.

Von Haller-Haus A.G., in Biel, Verwertung und Verwaltung der Liegenschaft an der Spitalstrasse 30 (SHAB. Nr. 90 vom 19. 4. 1945, S. 894). Neues Geschäftsdomicil: Nidagasse 14 (in Notariat Bögli & Hug).

28. Mai 1968. Horlogerie.

D. Berri, à Biennne, terminage de mouvements d'horlogerie (FOSC du 26. 1. 1960, N° 20, p. 275). Nouvelle adresse: Quai du Bas 92.

28. Mai 1968. Motorfahrzeuge usw.

W. Mühle, in Biel, Handel mit Motorfahrzeugen, deren Ersatzteilen und Zubehören, Benzin und Oelen, Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 36 vom 13. 2. 1967, S. 535). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «L. Mühle», in Biel, übernommen.

28. Mai 1968. Motorfahrzeuge usw.

L. Mühle, in Biel, Inhaber dieser Firma ist Lothar Mühle, von Wüssachen, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «W. Mühle», in Biel. Handel mit Motorfahrzeugen, deren Ersatzteilen und Zubehören, Benzin und Oelen; Reparaturwerkstätte. Heilmannstrasse 16.

Bureau Burgdorf

27. Mai 1968. Lebensmittel.

EG Burgdorf, in Burgdorf, Einkaufsgesellschaft selbständiger Lebensmitteldetailisten, Genossenschaft (SHAB. Nr. 142 vom 21. 6. 1967, S. 2113). Mit Generalversammlungsbeschluss vom 24. April 1968 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital zerfällt nun in Anteilscheine zu Fr. 250 und Fr. 500. Der Zweck wurde insofern geändert, als bei der Weinkellerei der Zusatz «Burgdorf» weggelassen und diese nunmehr unter der Bezeichnung «Schultheissen-Weinkellerei» betrieben wird. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

Bureau de Courtelary

28. Mai 1968. Chauffages centraux, citernes.

Paul Maillard, à Tramelan. Le chef de la maison est Paul Maillard, de Siviriez FR, à Tramelan. Chauffages centraux, construction de citernes.

Bureau Frutigen

27. Mai 1968.

Braunviehzuchtgenossenschaft Kandertal, in Reichenbach im Kandertal (SHAB. Nr. 263 vom 9. 11. 1966, S. 3541). Die Genossenschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 1968 ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen.

Bureau Interlaken

27. Mai 1968. Schuhe.

Dori Stähli, in Brienz, Inhaberin der Firma ist Dori Stähli, von Schwanden bei Brienz, in Brienz. Handel mit Schuhen. Hauptstrasse.

27. Mai 1968. Viehhandel.

Mathäus Stähli, in Brienz, Inhaber der Firma ist Mathäus Stähli, von Schwanden bei Brienz, in Brienz. Viehhandel.

27. Mai 1968. Tankstelle.

E. H. Homberger, bisher in Brienz, Vertrieb technischer Neuheiten (SHAB. Nr. 221 vom 22. 9. 1958, S. 2551). Die Firma hat den Sitz nach Brünzwiller verlegt. Die Firma hat den Vertrieb technischer Neuheiten aufgegeben. Betrieb einer Shell-Vertriebsstation. Balmhof.

Bureau Nidau

27. Mai 1968. Zifferblätter.

Gebrüder Dürig A.G., in Nidau, Zifferblattfabrik (SHAB. Nr. 120 vom 26. 5. 1968, S. 1492). Fritz Dürig, bisher Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ebenfalls ausgeschieden ist Lorli Dürig. Olga Dürig, bisher Vizepräsidentin, ist jetzt Präsidentin; Otto Frutiger-Dürig, bisher Mitglied, ist jetzt Vizepräsident. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Paul Laug, von Zofingen, in Biel. Präsident und Vizepräsident zeichnen einzeln. Pau Laug und die Prokuristin Ida Schwab führen Kollektivunterschrift. Deren Einzelprokura ist infolgedessen erloschen.

27. Mai 1968. Restaurant.

Martin Moor, in Walperswil, Betrieb des Restaurants zum Kreuz (SHAB. Nr. 147 vom 28. 6. 1965, S. 2019). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

28. Mai 1968. Hotel-Restaurant.

Peter Pulver, in Twann, Inhaber der Firma ist Peter Pulver, von Rümelingen BE, in Twann. Betrieb des Hotel-Restaurants Engelberg. Wingreis.

Bureau de Porrentruy

24. mai 1968. Produits en ciment, etc.

Raymond Brossard, précédemment à Saignelégier, bureau technique, préfabrication de dalles et de pavés en béton, selon le système Kaiser (FOSC. du 7. 3. 1966, N° 55, p. 750). La maison a transféré son siège à Fregicourt. Le titulaire est Raymond Brossard-Frantz, de Muriaux, domicilié actuellement à Fregicourt. Genre de commerce: Bureau technique, usine de produits en ciment.

27 mai 1968. Scierie, fiches électriques, etc.

Roger Suard, à Rocourt, scierie et commerce de bois (FOSC. du 2. 6. 1953, N° 124, p. 1330). La maison modifie son genre d'affaires comme suit: scierie, fabrication de fiches électriques et décolletages.

27 mai 1968.

Jap S.A., fabrique de cadrans, Bure à Bure (FOSC. du 2. 5. 1967, N° 101, p. 1495). L'Assemblée du 9 mai 1968 a porté le capital social de fr. 50 000 à fr. 400 000 par l'émission de 350 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées par compensation avec une créance de fr. 350 000 contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de francs 400 000, divisé en 400 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Il est entièrement libéré.

28. Mai 1968. Installations électriques, etc.
Mme M. Kellerhals-Reicher, à Porrentruy, installations téléphoniques et électriques (FOSC, du 5. 12. 1951, N° 285, p. 3015). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau Thun

21. Mai 1968. Photo- und Kinoartikel.
René Fühmann-Wyss, in Thun. Inhaber der Firma ist René Fühmann, von Neuenegg, in Thun. Handel mit Photo- und Kinoartikeln sowie mit einschlägigen Apparaten. Untere Hauptgasse 4.

24. Mai 1968.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Thierachern, in Thierachern (SHAB, Nr. 268 vom 15. 11. 1967, S. 3769). Sekretär/Kassier Hans Stucki ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Samuel Portner, von und in Uebeschi, 1947, als Sekretär/Kassier gewählt. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Sekretär.

27. Mai 1968. Friedhofgärtnerei.

Friedrich Müller-Meyer, in Gwatt, Gemeinde Thun. Inhaber der Firma ist Friedrich Müller, von Kernrieden BE, in Gwatt, Gemeinde Thun. Friedhofgärtnerei, Hodelgasse 5.

27. Mai 1968. Spiegel usw.

J. Loosli, in Steffisburg. Inhaber der Firma ist Jakob Loosli, von Ersilwyl BE, in Steffisburg. Spiegelfabrikation, Bauverglasungen. Brauereiweg 11.

Bureau Trachselwald

28. Mai 1968. Gasthof.

Brigitte Schulz-Nyffeler, in Wyssachen. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Brigitte Magdalena Schulz geb. Nyffeler, Ehefrau des Siegfried Günther Schulz, von Huttwil, in Wyssachen. Betrieb des Gasthofs zum Rössli, Wyssachen.

Bureau Wangen a. d. A.

24. Mai 1968. Stoffe, Konfektion.

Bösiger & Co., in Herzogenbuchsee, Stoffe und Konfektion. Kommanditgesellschaft (SHAB, Nr. 256 vom 1. 11. 1961, S. 3164). Walter Bösiger ist infolge Todes der Gesellschaft ausgeschieden. Neuer unbeschränkter hantierender Gesellschafter ist der bisherige Kommanditär Peter Bösiger. Seine Kommandite von Fr. 10 000 und seine Einzelprokura sind erloschen. Anneliese Bösiger-Grund, von Rumisberg, in Herzogenbuchsee, ist mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde als neue Kommanditistin mit einer Kommandite von Fr. 10 000 eingetreten. Die Gesellschaft besteht unter der bisherigen Firma weiter.

24. Mai 1968. Kohlen.

Gebr. Sehuber, in Wiedlisbach, Kohlenhandel, Kollektivgesellschaft (SHAB, Nr. 194 vom 21. 8. 1958, S. 2258). Die Gesellschaft ist infolge Todes der beiden Gesellschafter Gottfried und Ernst Schlupe seit dem 1. Juli 1967 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

27. Mai 1968. Getränke.

F. Kaser, in Niederbipp. Inhaber der Firma ist Fritz Kaser, von und in Niederbipp. Handel mit Wein und andern alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken. Schorackerweg 5.

Lucern - Lucerne - Lucerna

24. Mai 1968.

Emmental A.G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse, Zweigniederlassung in Luzern (SHAB, Nr. 168 vom 22. 7. 1965, S. 2302), mit Hauptsitz in Zollikofen. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden Dr. Gallus Eugster und Ernst Tobler; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Vizepräsident des Verwaltungsrates ist Louis Maire, von und in Genf. Er zeichnet zu zweien. Der Direktor Dr. Ernst Tobler wohnt nun in Bern.

24. Mai 1968. Molkerei usw.

Niklaus Schmidiger, in Meggen, Molkerei; Spezereien, Gemüse, Obst und verwandte Produkte, Schweinemästerei (SHAB, Nr. 7 vom 10. 1. 1936, S. 71). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Kollektivgesellschaft «Familie Schmidiger», in Meggen.

24. Mai 1968. Molkerei usw.

Familie Schmidiger, in Meggen u. Unter dieser Firma sind Richard Schmidiger, von Malers und Meggen; Verena Bühler-Schmidiger, von Luzern, diese mit Zustimmung des Ehemannes; Annemarie Schmidiger, von Malers und Meggen; Martha Grob-Schmidiger, von Ufhusen und Meggen, diese mit Zustimmung des Ehemannes, und Werner Schmidiger, von Malers und Meggen, alle wohnhaft in Meggen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Januar 1968 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Niklaus Schmidiger», in Meggen, übernommen hat. Molkerei; Handel mit Kolonialwaren, Getränken, Gemüse und Obst. Vordermeggen.

28. Mai 1968.

Flex-Bau AG, in Luzern. Unter dieser Firma besteht mit Statuten vom 14. Mai 1968 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Entwicklung und den Vertrieb von Fortgebäudelementen sowie die entsprechenden Lizenzgewährungen; Beteiligung an andern Unternehmen, Erwerb, Verwaltung und Verkauf von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 6 Mitgliedern. Präsident ist Adolf Brun, von Emmen, in Luzern; Mitglieder sind Albert Brun, von Luzern, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen; Otto Schärli, von Roggliswil und Luzern, in Adligenswil; Dr. Alfred Schärli, von Roggliswil und Luzern; Walter Lais, von Zürich, und Marcel Desserich, von Zürich, diese drei in Luzern. Der Präsident zeichnet mit je einem Mitglied zu zweien. Adresse: Fluhmattweg 6 (eigenes Büro).

28. Mai 1968.

Kurtz II Verwaltungsgesellschaft m.b.H. Luzern, in Luzern (SHAB, Nr. 277 vom 27. 11. 1964, S. 3566). Zuvor öffentlicher Urkunde vom 17. Mai 1968 wurde auf gleichzeitiger Aenderung der Statuten der Stammanteil der Gesellschafterin «Hermann Wanger» Kommanditgesellschaft, in Reutlingen (Deutschland), von Franken 1 000 000 auf Fr. 2 000 000 erhöht. Das Stammkapital beträgt demnach Fr. 2 000 000 und besteht aus einem einzigen Stammanteil in diesem Betrage.

28. Mai 1968. Textilien usw.

Gebrüder Ackermann A.G., in Entlebuch, Textilwaren usw. (SHAB, Nr. 7 vom 10. 1. 1963, S. 74). Zu Kollektivprokuristen wurden ernannt: Franz Enzmann-Bucher und Werner Ackermann, beide von und in Entlebuch. Sie zeichnen zu zweien.

28. Mai 1968.

Darlehenskasse Römerswil, in Römerswil, Genossenschaft (SHAB, Nr. 167 vom 22. 7. 1964, S. 2259). Anstelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Peter Feer, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Vizepräsident gewählt Josef Moser, von und in Römerswil (bisher Beisitzer). Präsident, Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien.

28. Mai 1968.

Gerot Pharmazeutika A.G., in Luzern, pharmazeutische Produkte usw. (SHAB, Nr. 160 vom 12. 7. 1960, S. 2067). Laut öffentlicher Urkunde vom 8. Mai 1968 wurde unter gleichzeitiger Aenderung der Statuten der Sitz nach Hochdorf verlegt. Adresse: Baldegstrasse 18 (eigene Bureaux).

28. Mai 1968. Isolationen usw.

Isowe AG, in Luzern, Isolationen usw. (SHAB, Nr. 96 vom 27. 4. 1965, S. 1305). Albin Bugari ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Er ist auch nicht mehr Geschäftsführer; seine Unterschrift ist erloschen.

28. Mai 1968.

Käsergenossenschaft Oberbuchen, in Menzberg, Gemeinde Menzau (SHAB, Nr. 226 vom 27. 9. 1960, S. 2779). Josef Johann und Albrecht Neuschwander sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident Franz Kurmann, von und in Willisau-Land; Vizepräsident-Kassier Ernst Neuschwander, von Eggwil BE, in Menzberg, Gemeinde Menzau; Aktuar Otto Felder (bisher). Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar.

28. Mai 1968. Heizungsanlagen usw.

Knüsel AG. Kriens, Zweigniederlassung in Luzern. Unter dieser Firma hat die «Knüsel AG. Kriens», in Kriens, Heizungs-, Lüftungs-, Klima-, Oelfeuerungs- und Sanitäranlagen sowie Handel mit branchenüblichen Produkten, die am 19. April 1968 im Handelsregister von Luzern eingetragen wurde (SHAB, Nr. 120 vom 24. 5. 1968, S. 1109), durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 29. März 1968 in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird mit Einzelunterschrift vertreten durch die Mitglieder des Verwaltungsrates, nämlich Dr. Kurt Ehrenbold, von und in Luzern, Präsident; Peter Knüsel, von Luzern, in Kriens, Vizepräsident, und Jules Knüsel, von Luzern, in Kriens, Delegierter. Adresse: Sonnenrain 21 (bei Dr. Kurt Ehrenbold).

28. Mai 1968.

Kunstkreis A.G. (Cerele d'Art S.A.) (Cireolo d'Arte S.A.), in Luzern, Herstellung und Vertrieb guter Reproduktionen und Meisterwerke usw. (SHAB, Nr. 125 vom 1. 6. 1967, S. 1873). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Anton Meier, von und in Luzern.

28. Mai 1968. Finanzierungen.

A. Schächler, in Luzern, Finanzierungsagentur (SHAB, Nr. 111 vom 16. 5. 1967, S. 1650). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

28. Mai 1968.

Stoff A.G. Entlebuch, in Entlebuch (SHAB, Nr. 7 vom 10. 1. 1963, S. 75). Zu Kollektivprokuristen wurden ernannt: Franz Enzmann-Bucher und Werner Ackermann, beide von und in Entlebuch. Sie zeichnen zu zweien.

28. Mai 1968.

Tissot Weine und Spirituosen AG, in Kastanienbaum, Gemeinde Horw (SHAB, Nr. 102 vom 3. 5. 1966, S. 1430). René Tissot ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Verwaltungsratspräsident ist Oskar Kaufmann (bisher Mitglied), nun in Kastanienbaum, Gemeinde Horw, wohnhaft. Er und das Verwaltungsratsmitglied Isidor Ottiger führen nun Einzelunterschrift; ihre Kollektivunterschriften sind erloschen.

28. Mai 1968.

Gebr. Tschümperlin, Timpex, Technische Import- und Exportorganisation, in Luzern. Unter dieser Firma sind Alois Carl Tschümperlin, in Unterägeri; Ferdinand Alois Tschümperlin, in Küssnacht SZ, und Johann Josef Tschümperlin, in Edlibach, Gemeinde Menzigen, alle von St. Gallen und Schwyz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1968 begonnen hat. Ferdinand Alois Tschümperlin führt Einzelunterschrift; Alois Carl und Johann Josef Tschümperlin zeichnen zu zweien. Handel mit sowie Kauf und Verkauf von technischen Produkten, Verwertung von Patenten, Importe und Exporte. Neustadtstrasse 7 (eigenes Büro).

28. Mai 1968. Bauelemente usw.

Robertson Galbestos AG, in Hitzkirch, Handel mit Bauelementen und dazugehörigen Produkten und mit andern Produkten aus Metallverarbeitung (SHAB, Nr. 214 vom 13. 9. 1966, S. 2890). Am 22. März und 24. Mai 1968 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 200 000, nun voll einbezahlt, wurde durch Ausgabe von 4000 Namenaktien zu Fr. 100 auf Fr. 600 000 erhöht. Das Grundkapital beträgt jetzt Fr. 600 000, eingeteilt in 6000 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 100. Die weiteren Änderungen betreffen publikationspflichtige Tatsachen nicht. Anstelle des aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedenen Michael E. Absalom, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt David Will. Rutherford, von England, in Ellesmere-Port (England). Er führt Einzelunterschrift.

Uri - Uri - Uri

27. Mai 1968. Beteiligungen usw.

Hadrup AG, in Altdorf. Unter dieser Firma besteht mit Statuten vom 15. Mai 1968 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an andern Unternehmen sowie Finanzierungen und Abschluss von Treuhandschaften. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000; es ist voll einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, telegraphisch oder durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, das Publikationsorgan ist. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Notker Kessler, von Quarten SG, in Casarate TI, als Präsident, sowie Carl Schilling, von und in Altdorf UR, und Eber Hassan, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand. Domicil: Teggasse 3, bei Carl Schilling, Fürsprecher und Notar.

Glarus - Glaris - Glarona

27. Mai 1968. Elektrotechnische Erzeugnisse usw.

Flammenco A.G., in Glarus, elektrotechnische und mechanische Erzeugnisse (SHAB, Nr. 94 vom 23. 4. 1968, S. 854). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Mai 1968 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 2 210 000 auf Fr. 3 000 000 erhöht durch Ausgabe von 790 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 3 000 000, eingeteilt in 3000 Inhaberaktien zu Fr. 1000.

27. Mai 1968.

«Desideria» Holding-Aktiengesellschaft für Inlandwerte, in Glarus, Beteiligung an andern Unternehmen und Gesellschaften (SHAB, Nr. 118 vom 24. 5. 1967, S. 1765). Fritz Grunbeum und Alfred Heinrich Furrer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

27. Mai 1968. Beteiligungen.

Kylindros AG, in Glarus, Verwaltung sowie Kauf und Verkauf von Wertschriften im Sinne einer Holding-Gesellschaft (SHAB, Nr. 218 vom 18. 9. 1963, S. 2655). Max Frei, Präsident, und Dr. Hans Solberger, Vizepräsident, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: Girolamo Conti, von Croglio, in Zuchwil, als Präsident; Karl Egli, von Kirchberg SG, in Solothurn, als Vizepräsident, und Willi Kneubühler, von Affoltern i. E., in Zuchwil, als Mitglied.

Zug - Zoug - Zugo

27. Mai 1968. Patentverwertung usw.

Incomatec AG, in Baar. Mit Statuten vom 22. Mai 1968 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Vermittlung und Verwertung von Erfindungen, Patenten, Lizenzen und Verfahren; die Beteiligung an und Finanzierung von verwandten Unternehmen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Ver-

öffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Andreas Huber, von Altdorf UR, in Baar. Domicil: Abernrain 14 (bei Dr. Andreas Huber).

27. Mai 1968.

Ontarholding S.A., in Zug, finanzielle Beteiligung an andern Gesellschaften sowie Ankauf und Verwaltung von Wertpapieren (SHAB, Nr. 101 vom 1. 5. 1968, S. 931). Das Aktienkapital von Fr. 150 000 ist nun voll einbezahlt.

27. Mai 1968.

Veith Holding GmbH, in Zug, Erwerb von Beteiligungen an andern Unternehmen und deren Verwaltung, insbesondere an solchen der Werkzeugmaschinenbranche (SHAB, Nr. 28 vom 3. 2. 1966, S. 373). Alfred Konrad Veith ist infolge Todes als Gesellschafter und Geschäftsführer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Laut Erbschein des Nachlassgerichtes Oehrigen ist dessen Stammanteil von Fr. 400 000 an seine Ehefrau Elisa Margarete Veith geb. Herold übergegangen. Somit erhöht sich deren Stammanteil von Fr. 100 000 auf Fr. 500 000, der das gesamte Gesellschaftskapital ausmacht. An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Mai 1968 wurden die Statuten entsprechend revidiert.

27. Mai 1968. Beteiligungen usw.

Sacorim S.A., in Zug, finanzielle Beteiligung an andern Gesellschaften usw. (SHAB, Nr. 71 vom 25. 3. 1968, S. 633). Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Clementina Spagnini, von Vira Gambarogno, in Lugano. Sie führt Kollektivunterschrift zu zweien.

27. Mai 1968.

Interfaserbedarf AG, bisher in Zürich (SHAB, Nr. 255 vom 31. 10. 1966, S. 3421). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. April 1968 wurde der Sitz nach Zug verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die Bedarfsdeckung für Unternehmen der Chemieindustrie in europäischen und aussereuropäischen Ländern durch Lieferung oder Vermittlung von entsprechenden Gütern, insbesondere von Apparaten, Spezialmaschinen, Ersatzteilen und technischem Zubehör für Erzeugung, Verpackung und Weiterverarbeitung aller Chemiefasern. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 11. Oktober 1966. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Charles Caminada, von Villaret BE, in Zürich, Präsident, und Karl Imhof, von Seedorf UR, in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domicil: Baarerstrasse 117a (bei Treuhander Caminada AG Zürich).

27. Mai 1968. Technische Beratung usw.

Servinter A.G., in Zug, Leistung von technischen und administrativen Beratungsleistungen usw. (SHAB, Nr. 182 vom 7. 8. 1967, S. 2659). Zu Direktoren wurden ernannt: Donald Sharow, amerikanischer Staatsangehöriger, in Rochester (N.Y., USA); John David Herbert, amerikanischer Staatsangehöriger, in St. Kwintens, Lennik (Brabant, Belgien), und Hamish Cameron Munro, englischer Staatsangehöriger, in Bruxelles (Belgien). Sie zeichnen je zu zweien.

27. Mai 1968. Beteiligungen usw.

Lucullus AG, in Zug, Beteiligung an Restaurant-Betrieben in der ganzen Schweiz, insbesondere an rationalisierten Kleingaststätten und Kettenbetrieben (SHAB, Nr. 147 vom 27. 6. 1967, S. 2190). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 1968 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: **Restofina AG**.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

28. Mai 1968. Immeubles.

Le Verdet S.A., à Portbalban. Suivant statuts du 17 mai 1968, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'achat et la vente d'immeubles; la construction de bâtiments, leur exploitation et gerance, de même que toutes affaires commerciales, mobilières et immobilières, y compris participations, en rapport avec son but. La société acquerra d'Auguste Guinnard les immeubles art. 823, 824, 825, 196 du registre foncier de la commune de Portbalban, Hôtel-restaurant «Le Verdet», 1119 m², pour le prix de fr. 530 000. Le capital social est de fr. 60 000, divisé en 60 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Il est composé de: Auguste Guinnard, de Gletterens, à Portbalban, président; Anne-Marie Bura, de Neuchâtel, à Delley, vice-président; Georges-André Weibel, de Neuchâtel, à Delley, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président avec un autre administrateur. Locaux: chez le président Auguste Guinnard, Portbalban.

Bureau de Fribourg

27. Mai 1968.

Coopérative de cautionnement des arts et métiers fribourgeois (Bürgerschaftsgenossenschaft des freiburgischen Gewerbes), à Fribourg, société coopérative (FOSC, du 5. 7. 1957, N° 154, p. 1815). Nouvelle adresse de la société: Fribourg, rue des Epouses 135, c/o Charles Leimgruber, gérant.

27. Mai 1968. Participations, etc.

Apidex, à Fribourg. Suivant statuts du 21 mai 1968, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la participation à toutes affaires commerciales, financières, industrielles, mobilières et immobilières, en particulier dans le domaine pharmaceutique, dans le sens d'une compagnie Holding. Elle a également pour objet l'acquisition, la vente, la concession, l'exploitation et l'administration de brevets, licences, marques de fabrique et procédés, notamment dans le domaine pharmaceutique. Elle n'exercera aucune activité dans le canton de Fribourg, sauf toutefois celle nécessaire à son administration. Capital social: fr. 125 000, entièrement libéré, divisé en 1250 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Conseil d'administration: un ou plusieurs membres. Georges Wagner, de Reigoldswil BL, à Genève, est président. Emile Pictet, de et à Genève est secrétaire. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Domicile: Fribourg, Grand-Places, bureau de Thierry de Bocard.

27. Mai 1968. Participations.

Gerfo S.A., à Fribourg, participation à toutes entreprises, etc. (FOSC, du 22. 12. 1961, N° 300, p. 3720). L'assemblée générale du 10 mai 1968 a décidé de convertir les 50 actions de fr. 1000, formant son capital, jusqu'ici au porteur, en actions nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est de fr. 50 000, entièrement libéré, divisé en 50 actions de fr. 1000 nominatives. Gérard Wyssa, administrateur unique, est démissionnaire. Sa signature est radiée. Max-P. Moser, de et à Genève, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle.

27. Mai 1968. Brevets, appareils, etc.

J.J. Industrial Services S.A., à Fribourg, octroi de tous brevets, etc. (FOSC, du 24. 4. 1968, N° 95, p. 868). Geoffrey Rander Proudlove, démissionnaire, n'est plus administrateur. Ses pouvoirs sont éteints.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

17 maggio 1968. Beola.

Fratelli Campana in liquidazione, in S o m e o, estrazione, lavorazione e vendita beola di Vallemaggia (FUSC. del 6. 7. 1967, N° 155, p. 2307). La società è sciolta per cessazione di attività con effetto retroattivo al 1° gennaio 1968. La liquidazione essendo terminata, la società è radiata. Attivo e passivo vengono assunti dalla nuova ditta «Fratelli Campana S.A.», in Riveo di Someo, iscritta in data odierna.

17 maggio 1968. Granito, beola.

Fratelli Campana S.A., in Riveo di S o m e o. Società anonima con statuti del 30 aprile 1968. Scopo: estrazione del granito e beola e la sua lavorazione industriale; la fornitura al dettaglio ed all'ingrosso, la partecipazione ad imprese similari. Capitale sociale di fr. 200 000, suddiviso in 200 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, interamente liberato. È stato fatto apporto alla società dell'attivo e del passivo della ditta «Fratelli Campana in liquidazione», in base al bilancio 1° gennaio 1968 riprodotto negli statuti, accusante un attivo di fr. 569 978.40 ed un passivo di fr. 371 978.40, quindi con un saldo attivo di fr. 198 000. Tale apporto è stato accettato in ragione di fr. 198 000 dietro rimessa all'apportatore di 198 azioni al portatore di nominali fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni prescritte dalla legge avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, le altre sul Foglio ufficiale del cantone Ticino. La società è retta da un consiglio di amministrazione composto da uno a tre membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Romano Campana, da Sonvico, in Someo, il quale vincola la società con firma individuale.

Distretto di Mendrisio

17 maggio 1968. Caffè, ecc.

Nitor di Fernando Nespola, in C h i a s s o, vendita di caffè e prodotti similari (FUSC. del 15. 6. 1964, N° 135, p. 1852). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau de St-Maurice

22 avril 1968.

Télésiège Ovrnaz-Odonnaz SA, a L e y t r o n (FOSC. du 21. 9. 1965, p. 2948). Cette société est dissoute: par acte authentique du 29 octobre 1966, l'assemblée générale de la société a décidé la fusion avec la société anonyme «Téléski-Ovrnaz-Mayens de Chamoson-La Chauz SA», a L e y t r o n, sur la base d'un contrat dressé le 28 octobre 1966 aux termes duquel la seconde société reprend à titre universel l'actif et le passif de la première selon bilan au 30 juin 1966 conformément à l'article 748 CO. La société est dissoute.

22 avril 1968. Télésiège, etc.

Téléski Ovrnaz-Mayens de Chamoson-La Chauz SA, a L e y t r o n (FOSC. du 3. 12. 1963, p. 3434). Par actes authentiques du 26 novembre 1966, la société a modifié ses statuts. Nouvelle raison sociale: **Téléovrnaz SA**. Nouveau but: transports de personnes, principalement au moyen de télésièges, téléskis ou installations analogues, et toutes entreprises en rapport avec le développement touristique, l'aménagement économique et l'équipement commercial d'Ovrnaz, Mayens de Chamoson et environs. La société peut assumer des participations à toutes entreprises analogues. La société a approuvé un contrat de fusion du 18 novembre 1966 aux termes duquel elle reprend l'actif et le passif de la société anonyme «Téléski de Creux de Li S.A. Mayens de Chamoson-Ovrnaz», a Chamoson, selon bilan au 18 novembre 1966 d'où il ressort que les actifs s'élevaient à fr. 112 500 et les passifs à fr. 62 500, avec un actif net de fr. 50 000. Cette cession est acceptée pour le prix de fr. 50 000 et a lieu moyennant remise aux actionnaires de 100 actions de fr. 500, au porteur de la société reprenante, entièrement libérées. En outre, la société a approuvé un contrat de fusion du 28 octobre 1966 aux termes duquel elle reprend l'actif et le passif de la société anonyme «Télésiège Ovrnaz-Odonnaz SA», a L e y t r o n, selon bilan au 30 juin 1966 où il ressort que les actifs sont de fr. 427 675.95 et les passifs de fr. 277 675.95 et l'actif net de fr. 150 000. Cette cession est acceptée pour le prix de fr. 150 000 et a lieu moyennant remise aux actionnaires de 300 actions de fr. 500, au porteur, de la société reprenante, entièrement libérées. De cette manière, la société a porté son capital de fr. 380 000 à fr. 580 000 par l'émission de 400 actions, au porteur, de fr. 500, ainsi entièrement libérées, en sorte que le capital social est actuellement de fr. 580 000 et divisé en 1160 actions au porteur de fr. 500, entièrement libérées. L'administration se compose désormais d'un ou de plusieurs membres. Sont entrés dans le conseil: Bruno Bagnoud, de Chermignon, d'Echandens; Antoine Roduit, de et à L e y t r o n; Charly Bonvin, de et à L e y t r o n; Jean-Edmond Giroud, de et à Chamoson. Charles-Marie Crittin, secrétaire, est en outre vice-président, en remplacement de Jean-Marie Gaudard, qui reste membre. La société est engagée par les signatures collectives de Jean Roduit ou Charles-Marie Crittin avec Jean-Marie Gaudard ou Martial Cheseaux.

Genf - Genève - Ginevra

24 mai 1968. Hôtel.

Marie Desbiolles, à Collonge-Bellerive. Chef de la maison: Marie Desbiolles née Schambacher, de Bionnens, à Collonge-Bellerive, autorisée sans mari Louis Desbiolles dont elle est séparée de biens. Hôtel à l'enseigne «Le Cottage». La Capite s/ Vésénaz.

24 mai 1968. Café.

Gabriel Godel, à Genève. Chef de la maison: Gabriel Godel, de Dondidier, à Genève. Café à l'enseigne «Café du Cinéma». 10, rue des Savoises.

24 mai 1968.

Société Immobilière Corratier 6, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25. 2. 1966, p. 641). André Barbey, Guido Senn et Louis Motier ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Jacques Rougemont, de et à Genève, président, et Gilbert Grenier, de et à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement. Nouvelle adresse: 1, rue de la Tour-de-l'Île, chez la Caisse d'Épargne de la République et Canton de Genève.

24 mai 1968. Matières premières, etc.

Lagopède SA, à Genève, matières premières, etc. (FOSC. du 22. 3. 1961, p. 830). Antoine Floquet n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Aimé Michot, jusqu'ici secrétaire, nommé président, et Marc Deferne, de Jussy, à Lancy, secrétaire, lesquels signent individuellement.

24 mai 1968. Participations, etc.

Rabette SA, à Genève, administration de participations, etc. (FOSC. du 22. 3. 1961, p. 830). Antoine Floquet n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Aimé Michot, jusqu'ici secrétaire, nommé président, et Marc Deferne, de Jussy, à Lancy, secrétaire, lesquels signent individuellement.

24 mai 1968.

Société Immobilière Walko, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29. 8. 1958, p. 2316). André Reymond n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Cécile Eisner, de Chevilly, à Coligny, est unique administratrice avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 15, rue du Cendrier, chez Salas SA.

24 mai 1968.

Société Fiduciaire et d'Expertise SA, à Genève (FOSC. du 8. 3. 1967, p. 839). Capital porté de fr. 150 000 à fr. 200 000 par l'émission de 50 actions de fr. 1000, nominatives, entièrement libérées par compensation. Capital: fr. 200 000, entièrement versé, divisé en 200 actions de fr. 1000, nominatives. Statuts modifiés le 14 mai

1968. L'administrateur Robert Schmitt (inscrit) a été nommé délégué et directeur; il continue à signer individuellement. René Heimo (inscrit) a été nommé membre du conseil d'administration et délégué, avec signature individuelle; sa procuration est radiée.

24 mai 1968. Immeubles.

SI Astuce, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 20 mai 1968. But: achat, vente, possession, exploitation et construction d'immeubles. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Edmond Golaz, de Genève, à Bernex, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 14, rue du Conseil-Général, chez Pierre Bozzolo.

24 mai 1968.

Landica Holding SA, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 9 mai 1968. But: acquisition et administration de participations financières à d'autres entreprises établies hors du canton. La société n'aura aucune activité dans le canton de Genève, à l'exception de celle strictement réservée à son administration. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Maurice Brandt, de et à Genève, président, et Jean-Gabriel Zanetta, de Caneggio, à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement. Adresse: 9, boulevard des Philosophes, chez Maurice Brandt.

24 mai 1968. Immeubles.

SI La Sonatine, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 20 mai 1968. But: achat, vente, possession, exploitation et construction d'immeubles. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Edmond Golaz, de Genève, à Bernex, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 14, rue du Conseil-Général, chez Pierre Bozzolo.

27 mai 1968.

Central-Meubles, Robert Da Rin, à Genève, magasin de meubles, nouveautés, etc. (FOSC. du 9. 4. 1964, p. 1106). L'inscription est radiée par suite de cessation de l'exploitation.

27 mai 1968. Gypserie, etc.

Ch. Müller, à Genève, entreprise de gypserie, peinture et papiers peints (FOSC. du 5. 1. 1965, p. 25). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

27 mai 1968. Snack-bar-restaurant.

Myrtha Salehi, à Genève, snack-bar-restaurant à l'enseigne «Le Fanal» (FOSC. du 10. 7. 1967, p. 2348). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

27 mai 1968. Boucherie-charcuterie.

Emile Stauffer, à Genève, boucherie-charcuterie (FOSC. du 4. 4. 1950, p. 895). L'inscription est radiée par suite de décès et cessation de l'exploitation.

27 mai 1968. Laiterie et alimentation générale.

Denis et Jeanine Brochard, à Choulex, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1er juin 1968. Associés: les époux Denis Brochard et Jeanine Brochard née Cedro, tous deux de France, à Choulex. Laiterie et alimentation générale. 165, route de la Capite.

27 mai 1968. Café-restaurant.

P. Chiller, à Genève, café-restaurant à l'enseigne «Le Dôme» (FOSC. du 29. 9. 1966, p. 3056). Nouvel objet: café-restaurant à l'enseigne «Café-restaurant des Nations». Nouvelle adresse: 1-3, rue de Varembe.

27 mai 1968. Imprimés artistiques.

«Editions Bragal» Etienne Brailard & Gilbert Galletet, à Genève, société en nom collectif. Date du commencement de la société: 1er mai 1968. Associés: Etienne Brailard, de et à Genève, et Gilbert Galletet, de Genève, à Lancy. Edition et diffusion d'imprimés artistiques en tous genres. 23, rue de la Coulouvrenière.

27 mai 1968.

Banque Intra SA, à Genève (FOSC. du 11. 12. 1967, p. 4067). Nouvelle raison de commerce: **Kleinwort, Benson (Geneva) SA**. But modifié: exploitation d'une banque commerciale à rayonnement international. Statuts modifiés le 17 mai 1968. Edouard Chamay, Victor Barbour et Sheik Najib Alamuddin ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Cyril Kleinwort, président, Gérard Thompson, vice-président, Herbert Cherrill, délégué, tous trois de Grande-Bretagne, à Londres, Frédéric Gilbert-Berthiez, de Grandson VD, à Concise NE, Robert-S. Aubert, Pierre Lalive d'Épinay et Paul Rossy (inscrits), lesquels signent collectivement à deux. William Emery (inscrit jusqu'ici comme sous-directeur) a été nommé directeur, et John Cowdery, de Grande-Bretagne, à Lancy, directeur adjoint; ils signent collectivement à deux.

27 mai 1968. Commerce de meubles, etc.

Central-Thermie SA, à Genève (FOSC. du 5. 12. 1960, p. 3495). Nouvelle raison de commerce: **Central-Meubles SA**. But modifié: commerce de meubles et nouveautés. Statuts modifiés le 14 mai 1968. Louis Soldini et Robert-Louis Da Rin ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Jean Badertscher, de Zäzivil BE, à Genève, président, Erwin Iten, d'Untergeri ZG, à Genève, secrétaire, et Gérard Leuenberger (inscrit jusqu'ici comme secrétaire). Signature: individuelle de Jean Badertscher ou collective des deux autres administrateurs. Adresse: 17, rue de Sources.

27 mai 1968.

Kugler fonderie et robinetterie SA, à Genève (FOSC. du 21. 8. 1967, p. 2798). Signature collective à deux a été conférée à Claude Virchaux, nommé sous-directeur; sa procuration est radiée.

27 mai 1968.

Rhône Participations SA, à Genève (FOSC. du 8. 11. 1967, p. 3695). Capital porté de fr. 175 000 à fr. 400 000 par l'émission de 225 actions de fr. 1000 au porteur. Capital: fr. 400 000, entièrement versé, divisé en 400 actions de fr. 1000 au porteur. Statuts modifiés le 21 mai 1968. Adresse: 5, avenue Théodore-Flourmy, chez Pierre Aymonier.

27 mai 1968. Participations, etc.

Sealene SA, à Genève (FOSC. du 2. 10. 1967, p. 3265). But modifié: participation à toutes entreprises financières, industrielles ou commerciales, ainsi qu'organisation et gestion de toutes sociétés. Statuts modifiés le 15 mai 1968. Adresse: 3, rue Ami-Lullin.

Abhanden gekommene Werttitel

Titres disparus - Titoli smarriti

Aurufe - Sommations - Diffida

Der unbekannt Inhaber der Stammaktie Nr. 07870 der Spar- & Leihkasse in Bern (Emission 1945), von Fr. 500.—, nebst Dividendencoupons Nrn. 15-22 und Talon, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (501*)

3011 Bern, den 30. Mai 1968

Der Gerichtspräsident III: Schrade

Es wird als vermisst gemeldet: Inhaberschuldbrief von Fr. 1600.—, datiert vom 18. Januar 1927, im 3. Rang, haftend auf Kat.-Nr. 1420, Grundbuch Rickenbach, ursprünglicher Schuldner und Pfandgegenstände: Alfred Müller, 1896, Rickenbach bzw. nun Erbengemeinschaft Müller. Pfd. 26/228/20.

Der allfällige Besitzer dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist beim Gerichtspräsidentium Mönchwilien in Bichelsee vorzulegen, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt wird. (504*)

8363 Bichelsee, den 1. Juni 1968

Gerichtspräsidentium Mönchwilien

Es werden vermisst:

2 Kassenscheine Nrn. 32672/73 der Ersparniskasse des Amtsbezirks Signau, in Langau i. E., von je Fr. 5000.—, ausgestellt am 3. November 1967, fällig am 1. Oktober 1972, lautend auf den Inhaber, zinsbar zu 5% mit Jahrescoupons per 1. Oktober 1968, 1969, 1970, 1971 und 1972.

Der unbekannt Inhaber dieser Kassenscheine wird aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt Signau in Langnau i. E. vorzulegen, ansonst dieselben kraftlos erklärt werden.

3550 Langnau i. E., den 30. Mai 1968

(498*)

Richteramt Signau in Langnau i. E., der Gerichtspräsident: K. Hess

Le président du Tribunal du district d'Aubonne, somme tout détenteur inconnu de la cédule hypothécaire au porteur de fr. 25 000.—, inscrite le 21 juillet 1959, sous N° 58192, de présentation au registre foncier du district d'Aubonne et grevant l'immeuble qu'Alfred Ueber-schlag possède au territoire de la commune de Bière, de déposer ce titre au greffe du Tribunal d'Aubonne, dans un délai échéant le 15 décembre 1968. A défaut d'être présenté dans ce délai, le titre sera annulé. (64*)

1170 Aubonne, le 5 décembre 1967

Le président: Bercher

Le créancier inconnu de l'obligation hypothécaire au porteur au capital de Fr. 1500.— grevant en 1^{er} rang l'article 1094 du cadastre de Boudry et droit de copropriété sur l'article 1096 du dit cadastre appartenant à MM. Max Wenger, Luc-André Wenger et Jean-Eric Wenger, est sommé de produire ce titre dans un délai de six mois à partir de la première publication de la présente sommation au greffe du Tribunal du district de Boudry, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. Donné pour trois insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce. (506*)

2017 Boudry, le 30 mai 1968.

Le président du Tribunal: Ph. Aubert

Le Juge-instructeur du district de Sierre, à la requête de la Société de Banque Suisse, à Sierre, somme le détenteur du certificat N° 17 relatif à 10 actions nominatives d'une valeur nominale de Fr. 200.— chacune, N° 1091/1100, de la Société S.I. Central S.A., de siège social à Chermignon, de le produire au Greffe de notre Tribunal, jusqu'au 15 décembre 1968, sous peine d'en voir prononcer l'annulation (art. 981 et suivants CO). (505*)

3960 Sierre, le 31 mai 1968

Le Juge-instructeur du district de Sierre: P.-A. Berclaz

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Requête

relative à l'extension du champ d'application de la convention collective générale fixant les modalités d'application du droit aux vacances dans le canton de Genève du 17 février 1966 (article 9 de la loi fédérale du 28 septembre 1956 permettant d'étendre le champ d'application de la convention collective de travail)

Les associations contractantes, soit:

- la Fédération des syndicats patronaux,
- la Fédération genevoise des métiers du bâtiment,
- la Fédération des groupements patronaux du textile et de l'habillement,
- l'Association des industries chimiques genevoises,
- la Fédération genevoise des sociétés de détaillants,
- la Fédération suisse des ouvriers sur métaux et horlogers,
- la Fédération des ouvriers sur bois et du bâtiment,
- la Fédération suisse des travailleurs du commerce, des transports et de l'alimentation,
- la Fédération du personnel du textile, de la chimie et du papier,
- la Fédération suisse des ouvriers du vêtement, du cuir et de l'équipement,
- l'Association des commis de Genève,
- la Société suisse des employés de commerce, section de Genève,
- la Fédération des syndicats chrétiens de Genève,
- l'Association des syndicats autonomes de Genève

ont demandé au Conseil d'Etat de remettre en vigueur, dans le canton de Genève, l'extension du champ d'application, pour une durée de deux ans à compter de la déclaration d'extension, d'une convention collective générale fixant les modalités d'application du droit aux vacances dans le canton de Genève, dite «convention générale en matière de vacances», du 17 février 1966.

Les clauses à étendre ont été publiées dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève du 29 mai 1968.

Les clauses publiées en italiques ne sont pas étendues.

Les oppositions éventuelles doivent être présentées au Département du commerce, de l'industrie et du travail dans les quatorze jours à dater de la présente publication. (AA. 219)

Le Département du commerce, de l'industrie et du travail du canton de Genève

Milton Roy AG. in Liquidation, Luzern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Im Zusammenhang mit der Liquidation unserer Gesellschaft werden allfällige Gläubiger gemäss Artikel 742 OR hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb von 14 Tagen seit der dritten Veröffentlichung (bis spätestens Ende Juni 1968) dem nachstehend aufgeführten einzigen Liquidator anzumelden: (216*)

Florian Niggli, Rämistrasse 39, Postfach 177, 8024 Zürich

6000 Luzern, den 5. Juni 1968

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Zollfreilager Cadenazzo

Am 14. März 1968 hat das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement, gestützt auf Art. 42, Absatz 2, des Bundesgesetzes über das Zollwesen vom 1. Oktober 1925, der Sviluppo Traffici Internazionali SA in Lugano (STISA) die Bewilligung zum Betrieb eines

Zollfreilagers in Cadenazzo/TI

erteilt. Dieses Freilager wurde am 15. Mai 1968 in Betrieb genommen. Es ist dem Zollamt Locarno angegliedert. 131. 7. 6. 68

Eidgenössische Oberzolldirektion

Port franc douanier à Cadenazzo

Se fondant sur l'article 42, 2^e alinéa, de la loi fédérale sur les douanes du 1^{er} octobre 1925, le Département fédéral des finances et des douanes a délivré, le 14 mars 1968, à la maison Sviluppo Traffici Internazionali SA à Lugano (STISA) l'autorisation d'exploiter un

port franc douanier à Cadenazzo / TI

Ce port franc a été ouvert au trafic le 15 mai 1968; il est rattaché au bureau de douane de Locarno. 131. 7. 6. 68

La Direction générale des douanes

Punto franco doganale a Cadenazzo

Fondandosi sull'articolo 42, capoverso 2, della legge federale sulle dogane del 1^o ottobre 1925, il Dipartimento federale delle finanze e delle dogane ha concesso in data 14 marzo 1968 alla ditta Sviluppo Traffici Internazionali SA a Lugano (STISA) l'autorizzazione di gestire un

punto franco doganale a Cadenazzo / TI

Il punto franco in parola è entrato in funzione il 15 maggio 1968. Esso è annesso all'ufficio doganale di Locarno. 131. 7. 6. 68

La Direzione generale delle dogane

France

Rétablissement temporaire et exceptionnel du contrôle des changes

Le «Journal Officiel de la République française» du 31 mai 1968 a publié les textes législatifs reproduits ci-après en extrait, réglementant les relations financières avec l'étranger:

I - Décret Nos 68-481 du 29 mai 1968

Art. 1^{er}. A titre temporaire et exceptionnel les dispositions suivantes sont édictées.

Art. 2. Les opérations de change, mouvements de capitaux et règlements de toute nature entre la France et l'étranger ou, en France entre un résident et un non-résident ne peuvent, sauf autorisation préalable du ministre de l'économie et des finances, être effectués que par l'entremise d'intermédiaires agréés par le ministre de l'économie et des finances.

Art. 3. Sont prohibés, sauf autorisation du ministre de l'économie et des finances, tous transferts ou opérations de change en France tendant à la constitution par un résident d'avoirs à l'étranger ou à la détention en France par un résident de moyens de paiements sur l'étranger.

Art. 4. Sont soumis à autorisation préalable du ministre de l'économie et des finances, les règlements ou transferts de toute nature effectués par un résident soit à destination de l'étranger soit en France au bénéfice d'un non-résident.

Art. 5. Est prohibée, sauf autorisation préalable du ministre de l'économie et des finances, toute exportation par ou pour le compte d'un résident de moyens de paiements (billets, chèques, effets) ainsi que de valeurs mobilières.

L'importation et l'exportation de l'or sont soumises à autorisation préalable du ministre de l'économie et des finances.

Art. 6. Les résidents sont tenus de procéder au rapatriement et, le cas échéant, à la cession sur le marché des changes de toutes créances sur l'étranger ou sur un non-résident nées de l'exportation de marchandises, de la rémunération de services et d'une manière générale de tous les revenus ou produits encaissés à l'étranger ou versés par un non-résident.

Art. 7. Les autorisations préalables visées aux articles 2, 3 et 4 ci-dessus feront l'objet de décisions générales ou particulières du ministre de l'économie et des finances. Le ministre de l'économie pourra déléguer son pouvoir d'autorisation soit à la Banque de France soit aux intermédiaires agréés par lui.

Art. 8. Les conditions dans lesquelles pourront être réalisés les opérations de change et les transferts à destination de l'étranger ou les paiements en France au profit d'un non-résident ainsi que l'alimentation d'un compte étranger en francs seront déterminées par voie d'arrêtés du ministre de l'économie et des finances.

Art. 9. Sont suspendues, dans la mesure où elles sont contraires à celles du présent décret, les dispositions du décret n° 67-78 du 27 janvier 1967¹⁾ et de textes pris pour son application.

Art. 10. Les modalités d'application du présent décret feront l'objet d'arrêtés du ministre de l'économie et des finances et, en tant que de besoin, du ministre d'Etat chargé des départements et des territoires d'outre-mer.

II - Arrêté du 30 mai 1968 fixant certaines modalités d'application du décret ci-dessus

Art. 1^{er}. Pour l'application du décret n° 68-481 du 29 mai 1968, il faut entendre par:

1^o France: la France continentale, la Corse, les départements d'outre-mer et, à l'exception du territoire français des Afars et des Issas, les territoires d'outre-mer. La principauté de Monaco est assimilée à la France;

2^o Etranger: les pays autres que ceux compris dans la France telle que définie au 1^o ci-dessus. Toutefois, les Etats dont l'institut d'émission est lié au Trésor français par un compte d'opérations sont assimilés à la France. Le condominium des Nouvelles-Hébrides est assimilé à l'étranger;

3^o Résidents: les personnes physiques ayant leur résidence habituelle en France et les personnes morales françaises ou étrangères pour leurs établissements en France;

4^o Non-résidents: les personnes physiques ayant leur résidence habituelle à l'étranger et les personnes morales françaises ou étrangères pour leurs établissements à l'étranger.

Art. 2. Sont autorisés à titre général les règlements à destination de l'étranger afférents aux opérations dont la liste suit:

a) Paiements résultant de la livraison de marchandises d'un pays à l'autre;

b) Frais de services portuaires, d'entrepôt, de magasinage, de dédouanement, frais de douane et tous autres frais accessoires du trafic marchandises;

c) Frais et bénéfices résultant du commerce de transit;

d) Commissions, courtages, frais de publicité et de représentation;

e) Frais de transformation, d'usinage, de montage, de réparation, de travail à façon et autres services de tout genre;

f) Assurances et réassurances (primes et indemnités);

g) Frais de tout genre relatifs aux transports des marchandises et des personnes par voie terrestre, aérienne, fluviale et maritime, ainsi qu'au louage des moyens de transport;

h) Salaires, traitements et honoraires, cotisations et indemnités des assurances sociales, pensions et rentes résultant d'un contrat de travail, d'emploi ou de louage de services ou ayant un caractère de dette publique;

i) Droits et redevances de brevets, licences et marques de fabrique, droits d'auteurs, redevances d'exploitation cinématographique et autres;

j) Impôts, amendes et frais de justice;

k) Règlements périodiques des administrations des postes, télégraphes et téléphones, ainsi que des entreprises de transports publics;

l) Frais de voyages, d'études, d'hospitalisation, d'entretien et pensions alimentaires;

m) Entretien des postes diplomatiques et consulaires et de missions officielles;

n) Intérêts et dividendes, parts et bénéfices des sociétés de capitaux ou de personnes, intérêts hypothécaires ou de titres immobiliers, loyers et fermages, bénéfices d'exploitation des entreprises, pensions et rentes découlant d'un contrat d'assurance-vie, de même que toute autre rémunération périodique d'un capital;

o) Amortissement contractuel des dettes et remboursement de crédits à court terme consentis pour le financement d'opérations commerciales et industrielles;

p) Tous autres paiements normaux et courants qui, par leur nature, peuvent être assimilés aux catégories énumérées ci-dessus;

q) Constitution d'investissements directs à l'étranger, sous réserve du respect des dispositions du décret n° 67-78 du 27 janvier 1967¹⁾ fixant les modalités d'application de la loi n° 66-1008 du 28 décembre 1966;

r) Liquidation d'investissements directs en France, sous réserve également du respect des dispositions du décret n° 67-78 précité;

s) Transferts d'émigrants et de rapatriés;

t) Successions, dots;

u) Remboursement de prêts régulièrement contractés conformément aux dispositions de l'article 6 du décret n° 67-78 précité et des textes antérieurs.

Toutefois, les allocations pour voyages à l'étranger ne pourront être délivrées qu'à concurrence de 1.000 F par voyage et par personne, sauf autorisation particulière de la Banque de France agissant par délégation du ministre de l'économie et des finances.

Les paiements inférieurs à 250 F peuvent être effectués sans présentation de justifications.

Art. 3. Les voyageurs se rendant à l'étranger sont autorisés à emporter en billets de banque français une somme maximum de 1.000 F; au cas où ils utilisent cette possibilité, le montant en devises qu'ils peuvent acquérir et exporter se trouve réduit à concurrence du montant des billets français exportés.

Art. 4. Les intermédiaires agréés et l'administration des postes peuvent procéder aux règlements visés à l'article 2 ci-dessus, sous réserve de la production de toutes pièces justificatives permettant de s'assurer notamment de la réalité de l'opération et de son montant, de l'identité et de la résidence des donneurs d'ordre et des bénéficiaires. Une circulaire du ministre de l'économie et des finances précisera, en tant que de besoin la nature de ces justifications ainsi que les conditions et modalités selon lesquelles sera effectué le contrôle de ces documents.

Art. 5. Aucun compte ouvert en France au nom d'un non-résident ne peut être alimenté par versement de billets de banque français. Les modalités de fonctionnement de ces comptes seront précisées par une circulaire du ministre de l'économie et des finances.

Art. 6. Les règlements afférents à des opérations autres que celles énumérées à l'article 2 ci-dessus sont subordonnés à l'autorisation préalable du ministre de l'économie et des finances.

Parmi ces opérations figurent notamment les prêts de toute nature consentis par des résidents à des non-résidents ainsi que les achats à l'étranger par des résidents de valeurs mobilières françaises et étrangères.

Par délégation du ministre de l'économie et des finances, les autorisations particulières visées au premier alinéa du présent article sont délivrées par la Banque de France et, dans les départements et territoires d'outre-mer, par la caisse centrale de coopération économique.

Art. 7. Les devises acquises en vue d'un règlement à destination de l'étranger autorisé par le présent arrêté ou par décision particulière et non utilisées pour ce règlement doivent être rétrocédées sur le marché des changes à l'expiration d'un délai de trois mois à compter de leur achat.

Si les opérations ont donné lieu à un crédit en compte étranger en francs et si elles font l'objet d'une annulation, l'auteur du versement doit prendre immédiatement toutes mesures pour obtenir du bénéficiaire le remboursement des sommes indûment perçues par ce dernier.

Art. 8. Les intermédiaires agréés pourront être autorisés à détenir des avoirs en devises étrangères. Les conditions dans lesquelles ces avoirs pourront être détenus et utilisés seront fixées par circulaire du ministre de l'économie et des finances ou par instructions de la Banque de France.

Art. 9. Les résidents sont tenus d'encaisser dans le délai maximum d'un mois à compter de la date d'exigibilité du paiement l'intégralité des sommes soumises à obligation de rapatriement.

Pour les exportations de marchandises, la date d'exigibilité du paiement est la date d'échéance prévue au contrat commercial. Cette échéance ne doit pas en principe être située au-delà de 180 jours après l'arrivée des marchandises au lieu de destination.

Dans le cas où le règlement a lieu en devises étrangères, les devises encaissées doivent être cédées sur le marché des changes dans un délai d'un mois à dater de la date de l'encaissement.

Art. 10. Des circulaires du ministre de l'économie et des finances adressées aux intermédiaires agréés et publiées au Journal officiel de la République française préciseront les modalités d'application du présent arrêté.

Le même quotidien a publié simultanément un second arrêté du 30 mai 1968 habitant - sous réserve de la prise en considération des changements intervenus ultérieurement dans leur raison sociale - les banques énumérées par un avis antérieur à réaliser les opérations de change, règlements et mouvements matériels de valeurs entre la France et l'étranger.

¹⁾ Voir FOSC. N° 30 du 6 février 1967 (France. - Libération des relations financières avec l'étranger). 131. 7. 6. 68

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
Réaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Berne.

Téléferique Château-d'Oex - La Braye
Château-d'Oex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 29 juin 1968, à 15 heures 30, au restaurant de la Braye sur Château-d'Oex, avec l'ordre du jour suivant:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Compte au 31 décembre 1967.
- 3^o Rapport de la commission de vérification.
- 4^o Discussion puis votation sur la conclusion des rapports.
- 5^o Décharge au conseil d'administration.
- 6^o Election du conseil d'administration.
- 7^o Election des contrôleurs.
- 8^o Validation du coupon de dividende N° 9.
- 9^o Propositions diverses.

Le rapport du conseil d'administration, les comptes, le rapport des vérificateurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société, la Ray Château-d'Oex.

Messieurs les actionnaires auront droit au libre parcours sur les installations de la société, le 29 juin 1968, sur présentation de la carte d'admission. Cette carte peut être obtenue moyennant dépôt des actions au siège de la société ou sur présentation d'un certificat de dépôt.

Château-d'Oex, le 1^{er} juin 1968

Hyaline AG. Holding, Mendrisio

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

il giorno 19 giugno 1968, alle ore 10.30, presso lo studio legale avv. Ercole Doninelli, Chiasso, Piazza Indipendenza 4, per deliberare sul seguente

Ordine del giorno:

1^o Aumento capitale sociale da fr. 1.600.000.- a fr. 2.000.000.-, mediante emissione di 2000 nuove azioni privilegiate al portatore da fr. 200.- cadauna.

Modifica art. 3 dello statuto.

2^o Eventuali.

Le proposte dell'amministrazione in merito all'aumento del capitale sociale, come pure le modalità di sottoscrizione e il nuovo statuto sono a disposizione dei Signori azionisti presso lo studio legale avv. Ercole Doninelli, Chiasso, Piazza Indipendenza 4.

Per partecipare all'assemblea è necessario depositare le azioni entro il 17 giugno 1968 o presso lo studio legale avv. Ercole Doninelli o presso la spett. Unione di Banche Svizzere, Chiasso, la quale rilascerà il biglietto d'ammissione.

L'amministratore unico:

Avv. Ercole Doninelli

AG. Elektrische Bahn
Brunnen-Morschach-Axenstein

An die Obligationäre und Aktionäre der Bahn

Einladung zur 63. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 19. Juni 1968, 14.30 Uhr, im Grand-Hotel Brunnen, Brunnen.

Traktanden:

1. Bericht und Rechnung 1967.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Verschiedenes.

Eintrittskarten können bis 18. Juni 1968, mittags, bei der Schweiz. Kreditanstalt, Luzern, und bei der Kantonalbank Schwyz bezogen werden, wo auch der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht zur Einsichtnahme der Aktionäre und Obligationäre aufliegen.

Nach Genehmigung der Jahresrechnung durch die Aktionärsversammlung wird auf das restliche Obligationenkapital von 27 000 Franken pro 1967 ein Zins von 2% brutto gezahlt. Der Coupon Nr. 5 wird pro 1967 bei den oben erwähnten Banken mit Fr. 20.-, abzüglich 30% Verrechnungssteuer, netto Fr. 14.-, honoriert.

Die Eintrittskarte berechtigt zur freien Fahrt am Tage der Generalversammlung.

Luzern und Morschach, den 8. Mai 1968

Der Verwaltungsrat

Berg- und Sportbahn Adelboden AG., Adelboden

Einladung der Aktionäre zu der

ordentlichen Generalversammlung

für das Geschäftsjahr 1967 auf Samstag, den 22. Juni 1968, 14.30 Uhr, im Bergrestaurant Tschenten in Adelboden

mit folgenden Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung 1967.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle 1968.
6. Orientierung über die Vorarbeiten der neuen Anlage.
7. Verschiedenes.

Am Sitze der Gesellschaft liegen ab 13. Juni 1968 zur Einsicht der Aktionäre auf: Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle.

Ausweisarten zur Teilnahme an der Generalversammlung können von heute an bis 21. Juni 1968 bei der Gesellschaft oder unmittelbar vor der Versammlung bezogen werden. Hierzu ist die Vorweisung oder die Einsendung der Aktienliste, der Zertifikate oder eines anderen Ausweises über den Aktienbesitz (z.B. Depotbescheinigung einer Bank) unerlässlich.

Adelboden, den 8. Juni 1968

Der Verwaltungsrat

Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, 21. Juni 1968, um 10.30 Uhr, im Restaurant «Innere Enge» in Bern

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz des Jahres 1967.
2. Entlastung der Gesellschaftsbehörden.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1968.

Die Aktionäre, welche an der Versammlung teilnehmen, oder sich vertreten lassen wollen, haben sich bis spätestens drei Tage vor dem Versammlungstag beim Generalsekretariat der Gesellschaft in Bern, Genfergasse 11, oder bis spätestens sechs Tage vor dem Versammlungstag bei einer der nachstehenden Stellen über ihren Aktienbesitz auszuweisen.

Die Zutrittskarten können bezogen werden:

- in Bern:** beim Generalsekretariat der Berner Alpenbahn-Gesellschaft BLS bei der Kantonalbank von Bern bei der Spar- und Leihkasse
- in Basel:** beim Schweizerischen Bankverein bei den Herren A. Sarasin & Cie
- in Genf:** bei der Société de Banque Suisse
- in Zürich:** bei der Schweizerischen Bankgesellschaft bei der Schweizerischen Kreditanstalt bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.

Die Jahresrechnungen und die Bilanz mit dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom 11. Juni 1968 hinweg bei der Direktion in Bern, Genfergasse 11, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Bern, 29. Mai 1968

Der Verwaltungsrat

AG. Sportbahn Beatenberg-Niederhorn

(Sesselsbahn)

23. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 21. Juni 1968, um 15.00 Uhr, im Berghaus Niederhorn

Traktanden:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1967 sowie der Bilanz auf 31. Dezember 1967.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung.
4. a) Ersatzwahl in den Verwaltungsrat;
b) Wahl der Kontrollstelle pro 1968.

Der gedruckte Geschäftsbericht mit Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht liegt vom 10. Juni 1967 bei der Kantonalbank von Bern in Bern, Thun und Interlaken sowie bei den Stationen der Beatenbergbahn in Beatenbuch und auf Beatenberg zur Einsicht der Aktionäre auf. Vom 10.-18. Juni 1967 können bei den gleichen Stellen gegen Ausweis über den Aktienbesitz Zutrittscheine zur Generalversammlung und Exemplare des Geschäftsberichtes bezogen werden. Nach dem 18. Juni 1967 und an der Generalversammlung werden keine Zutrittscheine mehr ausgegeben. Zur freien Fahrt berechnen nur die Zutrittscheine. Aktien gelten nicht als Fahrausweis.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Beatenberg, den 7. Juni 1968

Der Verwaltungsrat

Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 4. Juni 1968 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1967 eine Dividende von Fr. 25.- auszurichten. Es gelangt daher Coupon Nr. 16 unserer Aktien nach Abzug von 30% Steuern mit

Fr. 17.50 netto

vom 5. Juni 1968 an, spesenfrei bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur zur Einlösung. Winterthur, 5. Juni 1968

La Palatine, Société Anonyme d'Édition, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

vendredi 21 juin 1968, à 15 heures, au siège social, 8, rue de Rive, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1967.
- 2° Rapport de l'organe de contrôle sur les comptes de l'exercice 1967.
- 3° Décharge au conseil d'administration.
- 4° Décision sur le résultat de l'exercice.
- 5° Nomination de l'organe de contrôle pour 1968.

Les actionnaires qui justifieront de leur qualité, pourront prendre connaissance chez les contrôleurs, Société Fiduciaire Suisse, 3, rue du Mont-Blanc, à Genève, ainsi qu'auprès de l'Union de Banques Suisses, à Neuchâtel, du rapport de gestion, du bilan et du compte de pertes et profits, ainsi que du rapport des contrôleurs, dès le 10 juin 1968.

Genève, le 5 juin 1968

Le conseil d'administration

Société des Entrepôts de Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 18 juin 1968, à 14 h. 30, au bureau Mercier, Grand-Chêne 8, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes de l'exercice 1967 et le rapport de Messieurs les contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 7 juin 1968 au bureau de la Compagnie du chemin de fer Lausanne-Ouchy, avenue J.-J. Mercier 2, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées dès la même date.

Le conseil d'administration

Legal & General Assurance Society Limited

Avis de paiement du coupon N° 18 des certificats au porteur émis en Suisse

La société a mis en paiement en Grande-Bretagne le 1^{er} juin 1968, sur ses actions ordinaires, un dividende final pour l'exercice 1967 de d. 6 (50%) sous déduction de l'impôt britannique à la source de 41 1/4%. En vertu de la convention entre la Suisse et la Grande-Bretagne en vue d'éviter les doubles impositions, les bénéficiaires domiciliés en Suisse pourront demander le remboursement de l'impôt excédant 15%, soit 26 2/4% (d. 1,375 par action). Les actions de la société sont traitées ex-dividende depuis le 29 avril 1968.

En conséquence, le coupon N° 18 des certificats au porteur émis par la Société Nominée de Genève est payable depuis le 6 juin 1968 à raison de

Fr. -1474 net par action,

soit la contrevaletur de d. 3,525 net au cours de 10,24 moins les frais d'encaissement.

Genève, le 6 juin 1968

Ferrier Lullin & Cie
Hentsch & Cie

Lombard Odier & Cie
Pictet & Cie

Bielsersee Schifffahrts-Gesellschaft

Die

Generalversammlung der Aktionäre

findet statt: Donnerstag, den 27. Juni 1968, um 14.30 Uhr, im Hotel Bären, in Twam

Geschäfte:

1. Bericht und Rechnung 1967.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Ersatzwahl in die Kontrollstelle.

Der Jahresbericht und die Rechnungen, die Bilanz und der Bericht der Revisoren liegen im Bureau der Direktion, Badhausstrasse 1 in Biel zur Einsicht auf. Dasselbst können bezogen werden: der gedruckte Geschäftsbericht und, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, die Zutrittskarten zur Generalversammlung.

Biel, den 5. Juni 1968

Der Verwaltungsrat

REWA AG., Olten

Die Aktionäre werden hiermit zur

18. ordentlichen Generalversammlung

unsrer Gesellschaft, welche am Donnerstag, 27. Juni 1968, um 11.30 Uhr, im Hotel Schweizerhof, in Bern, stattfindet, zur Behandlung der folgenden Traktanden höflich eingeladen:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Entlastungserteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht liegen ab 10. Juni 1968 im Geschäftslokal, Neuhardstrasse 31, in Olten, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat

Schweiz. Speisewagen-Gesellschaft

Die Aktionäre werden hiermit zur

64. ordentlichen Generalversammlung

unsrer Gesellschaft, welche Donnerstag, 27. Juni 1968, um 11.45 Uhr, im Hotel Schweizerhof, in Bern, stattfindet, zur Behandlung der folgenden Traktanden höflich eingeladen:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung.
3. Entlastungserteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht liegen am 10. Juni 1968 im Geschäftslokal, Neuhardstrasse 31, in Olten, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat

Leclanché S.A., Yverdon

Les actionnaires sont convoqués le samedi 22 juin 1968, à 10 h., en

assemblée générale ordinaire

à l'Hôtel de Ville d'Yverdon.

Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Propositions individuelles.

Le compte de pertes et profits, le bilan, le rapport de gestion, le rapport des contrôleurs, les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, peuvent être consultés au siège social, dès le 12 juin 1968.

Les actionnaires désirant prendre part à cette assemblée voudront bien demander leur carte d'admission jusqu'au 19 juin au plus tard, auprès de la société ou chez Messieurs Piguet & Cie, Banquiers, à Yverdon. La liste de présence sera établie dès 9 h. 30.

Yverdon, le 4 juin 1968

Le conseil d'administration

Compagnie du chemin de fer Lausanne-Ouchy

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 19 juin 1968, à 15 heures (feuille de présence à 14 h. 45), à la Banque Cantonale Vaudoise, salle du conseil général, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, ainsi que le rapport des contrôleurs pour l'exercice 1967 seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 7 juin 1968. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 7 au 18 juin sur présentation des titres, au siège social, 2, avenue J.-J. Mercier, gare du Flon, Lausanne.

Le conseil d'administration

Verreries de Moutier, Société Anonyme, Moutier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

lundi 24 juin 1968, à 12 heures, à l'Hôtel de la Gare, à Moutier.

Ordre du jour: 1° Lecture du procès-verbal. 2° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1967. 3° Rapport du vérificateur des comptes. 4° Délibération sur ces deux rapports. 5° Décharge au conseil d'administration et au vérificateur. 6° Nominations statutaires. 7° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 14 juin 1968 au siège de la société, ainsi qu'à l'Union de Banques Suisses, à Neuchâtel. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre dépôt des actions ou justification de leur possession, jusqu'au 20 juin 1968.

Moutier, le 5 juin 1968

Le conseil d'administration

COUPONZAHLUNG

Die Ausschüttung des UTO-IMMOBILIEN-FONDS für den Zeitraum vom 1. April 1967 bis 31. März 1968 ist ab 31. Mai 1968 gegen die Einreichung von Jahrescoupon Nr. 7

Fr. 4.75

abzüglich 30 %
Verrechnungs-
steuer auf dem
dieser Steuer
unterworfenen
Ertragsanteil
von Fr. 1.—

Fr. -.30

somit
pro Anteil
netto

Fr. 4.45

ohne jeden Abzug und spesenfrei bei den nachstehenden Zahl- und Zeichnungsstellen zahlbar:
Bank Künzler AG, Zürich — Banca del Sempione, Lugano — Bank Landau & Kimche AG, Zürich — Banque Hypothécaire et Commerciale Suisse, Genève et Neuchâtel — Finter Bank Zürich, Zürich — Investment Bank, Zürich — Obwaldner Gewerbebank, Sarnen Schweiz. Hypotheken & Handelsbank, Solothurn und Zürich — UTO BANK, Zürich und St. Gallen sowie sämtliche Banken der Schweiz.

UTO-Fondsverwaltung AG, Beethovenstr. 24 (Claridenhof), 8022 Zürich, Tel. 051 25 43 17



Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Freitag, 28. Juni 1968, zirka 16.10 Uhr, auf dem neuen MS «Wädenswil»
(Abfahrt des Schiffes in Zürich: 14.30 Uhr)

Geschäfte:

1. Protokoll der Generalversammlung 1967.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1967. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit Betriebsrechnung und Bilanz sowie Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes von heute an von unserem Verwaltungsbüro in Zürich-Wollishofen bezogen werden. Die Eintrittskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt auf unseren Schiffen.

Die Aktionärsbillette können nach der Generalversammlung schriftlich unter Angabe der Aktiennummern oder gegen Vorweisung der Aktien persönlich im Verwaltungsbüro bezogen werden.

Zürich, den 4. Juni 1968

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: Dr. W. Latscha
J. Schärer

Scobalit AG., Zürich

Einladung zur 18. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, 19. Juni 1968, 14.30 Uhr, in der Kantine des Werkes Nürensdorf ZH

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Mai 1967.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1967 sowie des Kontrollstellenberichtes.
3. Décharge-Erteilung.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Bilanz 1967 sowie Geschäfts- und Kontrollbericht liegen ab heute am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutritt zur Generalversammlung haben nur jene Personen, die sich über ihren Aktienbesitz oder eine Vertretung ausweisen können.

Zürich, den 7. Juni 1968

Der Verwaltungsrat

Compagnie Vaudoise d'Electricité

Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 19 juin 1968, à 15 h. 00, à la Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne
La feuille de présence sera ouverte dès 14 h. 30.

Ordre du jour:

- 1° Présentation du rapport de gestion, des comptes de l'exercice 1967 et du rapport des contrôleurs.
- 2° Approbation du rapport de gestion et des comptes de l'exercice 1967.
- 3° Décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs.
- 4° Répartition du solde disponible et fixation du dividende.
- 5° Elections statutaires.

Le rapport de gestion, les comptes et le bilan, ainsi que le rapport des contrôleurs sont du 8 au 19 juin 1968, à la disposition des actionnaires, à la Banque Cantonale Vaudoise, service des titres, à Lausanne.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises aux actionnaires du 12 au 19 juin à la dite banque, sur présentation des titres. Il ne sera pas délivré de cartes d'admission à l'entrée de la salle.

Lausanne, le 4 juin 1968

Le conseil d'administration

Société anonyme des téléphériques Super Saint-Bernard

Les actionnaires sont convoqués à

Convocation

l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le jeudi 27 juin 1968, à 15.00 heures, à L'Auberge du Vieux Moulin, à Bourg-St-Pierre.

Ordre du jour:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Rapport de gestion.
- 3° Présentation des comptes de l'exercice 1967.
- 4° Rapport de l'organe de contrôle.
- 5° Approbation des comptes et décharge statutaire.
- 6° Nominations statutaires.
- 7° Divers.

Le rapport de gestion contenant le bilan, le compte de pertes et profits ainsi que le rapport de l'organe de contrôle est à la disposition des actionnaires dès le 17 juin 1968 au bureau d'exploitation, à Volleges.

Les actionnaires se légitimeront en présentant les actions ou un certificat bancaire.

Volleges, le 3 juin 1968 / MT.

SAPAG

Société anonyme de participations appareillage Gardy, Neuchâtel

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 20 juin 1968, à 11 h. 30, au restaurant DuPeyrou, à Neuchâtel, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1967.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Votation sur l'approbation de ces rapports et leurs conclusions.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

Pour prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée par la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, et par MM. Hentsch & Cie., à Genève, contre dépôt de leurs titres ou présentation d'un certificat de dépôt d'un établissement de banque, le dépôt étant à effectuer au moins cinq jours avant la réunion, soit jusqu'au 14 juin 1968.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport des contrôleurs des comptes, seront à la disposition de MM. les actionnaires, auprès de la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, de MM. Hentsch & Cie., à Genève, et de la Société Gardy S.A., la Jonction, à Genève, à partir du 10 juin 1968.

Le conseil d'administration

Société Electrique Intercommunale de la Côte S.A. Gland

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires

est convoquée pour le jeudi 20 juin 1968, à 16 heures, au Buffet de la Gare, à Gland.

Ordre du jour: Modification des statuts.

Les propositions de modification des statuts sont mises à disposition des actionnaires au siège de la société à Gland.

Le conseil d'administration

Chemin de fer Aigle-Sépey-Diablerets

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

mercredi 19 juin 1968, à 15 h. 45, à la salle du Café de l'Étoile, à Aigle, liste de présence à 15 h. 15; avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

Le rapport de gestion, les comptes, le bilan et le rapport de l'office de contrôle seront à la disposition des actionnaires au siège de la Compagnie, à Aigle, dès le 8 juin 1968. Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées, sur présentation des actions, jusqu'au 17 juin 1968 par la Société de Banque Suisse, à Lausanne et à Aigle, et par le siège de la compagnie.

Aigle, le 29 mai 1968

Le conseil d'administration

P.S. Les cartes d'admission donnent droit au libre parcours sur l'ASD et le Télécabine d'Isenau le jour de l'assemblée.

S.A. du Grand Hôtel de la Paix, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

lundi 24 juin 1968, à 17 heures, à l'Hôtel de la Paix.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les comptes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires à la caisse de l'Hôtel de la Paix, où les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 24 juin.

Le conseil d'administration

Le Foyer

Société genevoise des habitations économiques

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 20 juin 1968, à 17 heures 45, dans les bureaux de MM. Hentsch & Cie, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires

Le bilan et les rapports sont à la disposition des actionnaires chez MM. Hentsch & Cie.

Pour prendre part à cette assemblée, les actionnaires devront déposer les titres et certificats de dépôt trois jours à l'avance chez MM. Hentsch & Cie.

Le conseil d'administration

MERCK HOLDING AG, ZUG**Emission einer 5³/₄ % Anleihe 1968
von Fr. 25 000 000**

mit Solldarbürgschaft für Kapital und Zinsen der
E. Merck Aktiengesellschaft, Darmstadt

Der Erlös dieser Anleihe ist zur Konsolidierung von Bankkrediten sowie zur Finanzierung des weiteren Ausbaus der Vertriebsgesellschaften im Ausland, zur Erstellung eines Fabrikationsbetriebes in Altdorf und zur Finanzierung des Erwerbs von Beteiligungen ausserhalb Deutschlands gelegener Tochtergesellschaften bestimmt.

Die Merck Holding AG wurde 1929 mit Sitz in Zug gegründet. Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind hauptsächlich der Erwerb, der Besitz und die Verwaltung von Beteiligungen an solchen Unternehmungen, welche die Ausbeutung von Verfahren, Patenten und Marken der Firma E. Merck, Darmstadt, bezwecken oder die Interessen dieser Firma zu fördern geeignet sind. Sämtliche Aktien der Merck Holding AG, Zug, sind im mittelbaren Besitz der Emanuel Merck oHG, Darmstadt.

Anleihebedingungen:

Zinssatz: 5³/₄ % p.a.; Jahrescoupons per 1. Juli

Laufzeit: längstens 15 Jahre; jährliche Amortisationen von je Franken 2 500 000 ab 1. Juli 1974. Recht der Schuldnerin, ab 1. Juli 1978 die jährlichen Raten zu erhöhen oder den ganzen noch ausstehenden Teil der Anleihe vorzeitig zurückzuzahlen

Kotierung: an den Börsen von Zürich und Basel

Emissionspreis: 99,40% + 0,60% halber eidg. Titelstempel = 100%

Zeichnungsfrist: 7. bis 14. Juni 1968, mittags

Zeichnungen werden von den schweizerischen Geschäftsstellen der unterzeichneten Banken spesenfrei entgegengenommen; ebenso halten dieselben den Interessenten den offiziellen Prospekt sowie Zeichnungsschein zur Verfügung.

**Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerischer Bankverein**

Bergbahn Grindelwald-First AG**Einladung zur 30. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**
die am Dienstag, dem 18. Juni 1968, um 14.30 Uhr, im Bergrestaurant First stattfindet.**Traktanden:**

1. Protokoll der 29. ordentlichen Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht 1967.
3. Jahresrechnungen 1967.
Bericht der Kontrollstelle.
Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat und an die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldos.
5. Bewilligung eines Kredites von Fr. 81 500.- für Umbauen im Bergrestaurant First.
6. Bewilligung eines Kredites von Fr. 73 000.- für einen Kettenförderer in der Station Egg.
7. Bewilligung eines Kredites von Fr. 83 500.- für den Ausbau der Piste am Jochwang.
8. Wahlen
a) Verwaltungsrat;
b) Kontrollstelle.
9. Verschiedenes.

Geschäftsbericht, Jahresrechnungen und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 7. Juni 1968 an bei der Direktion in Bern, Könizstrasse 74, und bei der Kantonalbank von Bern, in Bern, sowie an deren Schaltern in Grindelwald und in Interlaken zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 14. Juni 1968, um 16 Uhr, an den obgenannten Stellen, wo die Geschäftsberichte aufliegen, bezogen werden. Sie berechtigen den Inhaber am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt von Grindelwald nach First und zurück. An der Versammlung werden keine Zutrittskarten ausgegeben.

Der Verwaltungsrat

Luftseilbahn Fiesch-Eggishorn AG.**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**
auf Samstag, 22. Juni 1968, um 14.00 Uhr, in der Turnhalle in Fiesch**Traktanden:**

1. Geschäftsbericht und Rechnung 1967.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung und Geschäftsführung.
4. Bau eines Restaurants auf Kühboden.
5. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung, die Bilanz und der Revisorenbericht sowie die Anträge zur Traktandum 4 (Bau eines Restaurants auf Kühboden) liegen ab 11. Juni 1968 beim Sekretariat der Gesellschaft (Direktion der Furka-Oberalp-Bahn in Brig) zur Einsichtnahme auf.

Die Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorlage der Titel oder einer schriftlichen, mit Nummernangabe versehenen Bescheinigung über den Aktienbesitz bezogen werden: vom 17.-21. Juni beim Sekretariat der Gesellschaft (Direktion der Furka-Oberalp-Bahn in Brig), am 22. Juni 1968 ab 13.00 Uhr beim Eintritt ins Versammlungslokal.

Fiesch/Brig, den 29. Mai 1968

Der Verwaltungsrat

Société anonyme du Journal de Genève**Paiement du dividende**

L'assemblée générale ordinaire du 30 mai 1968 a décidé de distribuer, pour l'exercice 1967, aux actions privilégiées au porteur, un dividende de Fr. 40.- sous déduction de l'impôt anticipé, soit:

Fr. 28.- net par action.

Ce dividende est payable dès le 5 juin, contre présentation du coupon N° 4, aux guichets de MM. Pictet & Cie, banquiers, 6, rue Diday, à Genève.

Genève, le 5 juin 1968

Le conseil d'administration

Schilthornbahn AG., Mürren**Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**
auf Montag, den 17. Juni 1968, 14.00 Uhr, im Palace-Hotel, Mürren**Traktanden:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Baurechnung, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz für das Jahr 1967.
2. Kontrollbericht und Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Erhöhung des Kredites mit hypothekarischer Sicherstellung von Fr. 7 000 000.- auf Fr. 8 000 000.- für den Endausbau der Gipfelstation.
4. Wahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, einschliesslich die Baurechnung, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz liegt ab 7. Juni 1968 im Büro der Schilthornbahn AG., Mürren, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur ordentlichen Generalversammlung sind gegen Hinterlegung der Aktien oder gegen sonst gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz mit Angabe der Aktiennummer bis zum 14. Juni 1968 bei der Schweizerischen Kreditanstalt, 3800 Interlaken, erhältlich. Am Tage der ordentlichen Generalversammlung werden Eintrittskarten nur noch gegen Vorweisung der Aktien ausgegeben.

Die Eintrittskarten berechtigen die Aktionäre und je eine sie begleitende Person am Tage der Generalversammlung zu einer Freifahrt Stechelberg-Schilthornspiz und zurück.

Die Eintrittskarten können zudem bis 31. Dezember 1968 gegen eine Freikarte umgetauscht werden.

Mürren, den 31. Mai 1968

Für den Verwaltungsrat der Schilthornbahn AG., Mürren
Der Präsident: Ernst Feuz
Der Vizepräsident: Dr. Walter Amstutz

AG. Hotel Schweizerhof, Bern

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 4. Juni 1968 wird für das Geschäftsjahr 1967 auf dem Prioritäts- und Stammaktienkapital eine Dividende von 8% brutto ausserichtet, zahlbar ab 6. Juni 1968 unter Abzug von 30% eidg. Verrechnungssteuer gegen Ablieferung des Coupons Nr. 23 aller Aktienkategorien bei

- der Kantonalbank von Bern
- der schweiz. Volksbank in Bern
- der Spar- und Leihkasse in Bern

Der Verwaltungsrat

H. A. Schlatter AG., Zollikon und Schlieren**Einladung zur 21. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**
auf Freitag, den 21. Juni 1968, 16 Uhr, am Geschäftsdomizil in Schlieren ZH, Brandstrasse 24**Traktanden:**

1. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes für das Jahr 1967.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht für das Jahr 1967 sind vom 10. Juni 1968 an zur Einsichtnahme durch die Aktionäre bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, an unserem Geschäftsdomizil in Schlieren sowie an unserem Gesellschaftssitz in Zollikon aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Hinterlegung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis über den Besitz der Aktien vom 10. bis 20. Juni 1968 bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, sowie am Domizil unserer Gesellschaft in Schlieren erhältlich, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden kann.

Zollikon und Schlieren, 7. Juni 1968

Der Verwaltungsrat

Bank Frei, Treig & Co., Aktiengesellschaft**Einladung
zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**
auf Mittwoch, den 19. Juni 1968, 15 Uhr, im Zunfthaus zur Zimmerleuten, Limmatquai 40, Zürich 1**Traktanden:**

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Gesellschaftskapitals von Fr. 3 600 000.- auf Fr. 5 000 000.-.
2. Feststellung der erfolgten Zeichnung und Liberierung.
3. Aenderung von Art. 4 der Statuten.
4. Wahl eines weiteren Mitgliedes des Verwaltungsrates.

Die entsprechenden Anträge des Verwaltungsrates liegen beim Sitz der Gesellschaft sowie bei der Filiale Basel zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 10. Juni 1968 bis 18. Juni 1968 gegen Ausweis über den Aktienbesitz an unserem Schalter bezogen werden.

Zürich, 7. Juni 1968

Der Verwaltungsrat

Galleries du Commerce S.A., Lausanne

Le dividende de l'exercice 1967 de fr. 45.- est payable, dès le 6 juin 1968, sous déduction de l'impôt anticipé de 30% par fr. 31.50 sur présentation du coupon N° 59, aux domiciles ci-après:

Société de Banque Suisse, Lausanne
Union de Banques Suisses, Lausanne, ainsi qu'à l'agence de cette dernière, Grand-Chêne 5, Lausanne

Le conseil d'administration

Funivia Brusino/Arsizio-Serpiano S.A.

Il consiglio di amministrazione avvisa gli azionisti di voler inviare le azioni della società alla Funivia Brusino/Arsizio-Serpiano, direzione commerciale, Via Livio 5, 6830 Chiasso, perché suddette azioni possano essere modificate ai sensi delle decisioni assembleari del 25 aprile u.s.

Chiasso, 3 giugno 1968

Il consiglio di amministrazione

BERICHTIGUNG**Schweizerische Sodafabrik, in Zurzach**

Der letzte Abschnitt der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre, erschienen in Nr. 125 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 30. Mai 1968, soll richtig heissen:

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien bei der Geschäftsleitung in Zürich bis zum 27. Juni 1968, mittags 12 Uhr, bezogen werden.

Das **Depositenheft Nr. 7309** ausgestellt von der CITY BANK AG, Zürich, wird vermisst. Allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dieses innert 3 Monaten von heute an gerechnet am Schalter der CITY BANK AG. vorzuweisen, widrigenfalls dieses Depositenheft als kraftlos erklärt würde. Zürich, 31. Mai 1968

Haben Sie Nebenverdienste und Heimarbeit zu vergeben? In meiner Nachweisliste kann auch Ihr Angebot aufgenommen werden! Ausführliche Angebote sind zu richten an Postfach 2317, 3001 Bern

Brochure AELE
Les textes des dispositions entrées en vigueur au début de 1967 ont été réunis en une brochure de 44 pages (format A 5). Prix: fr. 2.- (frais compris). Envoi contre versement préalable à notre compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, 3000 Berne. NB. L'édition en langue allemande est épuisée.

Von der **KOMPASS** Auflage 1967 sind noch einige wenige Bände an Lager. Wir offerieren Ihnen diese zu einem red. Preis.
Gesamtwerk 2 Bände **60.-** anstatt 97.-
Firmenband **30.-** anstatt 50.-

Kompass Schweiz Verlag AG
Neuhausstr. 4, 8044 Zürich, Tel. 47 80 00
Bitte beziehen Sie sich bei einer Bestellung auf dieses Inserat.
Insertion dans la FOSC. = efficacité et succès!

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatschrift «Die Volkswirtschaft»

Erben- und Rechnungsruf
im Nachlass des Herrn **Rezsö Berger**
gestorben am 25. April 1968 in Biel, geb. 1904, scharfenloser Ungar, Dreher, Bahnhofstrasse 20, Biel. Die Vormundschaftsbehörde von Biel hat die Errichtung eines Erbschaftsinventars gemäss ZGB 553 mit Rechnungsruf angeordnet. Wegen Ungewissheit über die Erben werden die Berechtigten aufgefordert, sich innert Jahresfrist beim Notar zum Erbgang zu melden (ZGB 555). An Gläubiger und Schuldner ergeht der Rechnungsruf, dem Notar ihre Forderungen und Schulden samt Belegen bis zum 8. Juli 1968 anzumelden. Der Beauftragte: Notar H. Häberlin, Notariat Moll & Häberlin, Zentralstrasse 16, 2500 Biel.

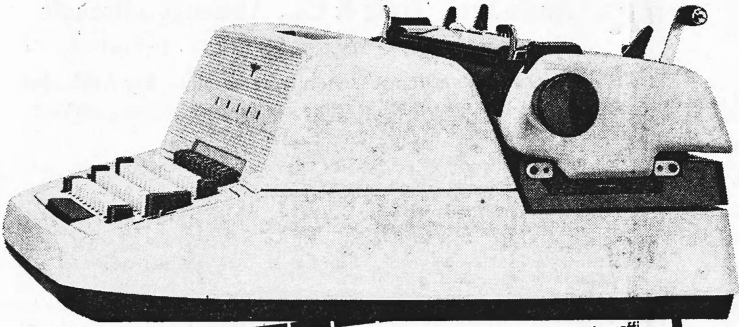
Bezirksgericht Aarau
Rechnungsruf
Das Bezirksgericht Aarau hat am 29. Mai 1968 über **Hermann Rudolf Kaufmann** geb. 1886, Gärtnermeister, von und in Gränichen wohnhaft gewesen, gestorben am 25. April 1968, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt. Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluß der Bürgerschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 1. Juli 1968 bei der Gemeindekanzlei Gränichen anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB). Aarau, den 29. Mai 1968 **Bezirksgericht**

Warum wird Ihre nächste Schreibmaschine sehr wahrscheinlich eine ADLER-Electric sein?

- Nicht, weil es keine zuverlässigere gibt;
- nicht, weil sie leise und nervenschonend ruhig schreibt;
- nicht, weil sie schneller ist als die schnellste Hand;
- nicht wegen der Blitzumstellung von Farb- auf Kohleband;
- nicht, weil sie eine der modernst ausgerüsteten ist;
- nicht wegen ihrer perfekten Konzeption;
- nicht, weil sie durch Schönheit besticht;
- nicht, weil sie preislich eine der vorteilhaftesten ist sondern...

weil Ihnen mit einer Maschine, die so viele Vorteile in sich vereint, am besten gedient ist

ADLER 1990.-
21 C Electric
10 weitere Adler-Modelle, nach Leistungsanspruch abgestuft, schon ab Fr. 235.-



Senden Sie uns diesen Coupon ein, dann demonstrieren wir Ihnen die raffinierten Vorzüge der Adler-Electric 21C Punkt für Punkt. 8 Tage lang bleibt die Maschine ohne Verpflichtung für Sie in Ihrem Besitz. Sie können sie gründlich ausprobieren. SH

Ihre Firma und Adresse _____

Ihr Telefon _____

Bitte ausfüllen und senden an:
Büro-fürer, Abt. Büromaschinen,
Postfach 8021 Zürich

büro-fürer 051/4443 00
Abt. Büromaschinen, Hardturmstrasse 76, Postfach 8021 Zürich
Abt. Büromöbel und Organisation: Tödiistr. 48; Abt. Bürobedarf, Versand: Hardturmstr. 76; Büro-Markt: Münsterhof 13

LU metal
Drahtartikel
Lüdi & Cie AG
Helmweg 10
9230 Fierzwil

Band Eisen
FISCHER & CO.
5734 REINACH

Gute Stempel und Schilder von
WANGER-ULRICH AG
8401 WINTERTHUR

ab Lager

Numeroteure
Tasterstempel
Dateure
Posteingangsstempel
Preisstempel

... wir lösen jedes Stempelproblem

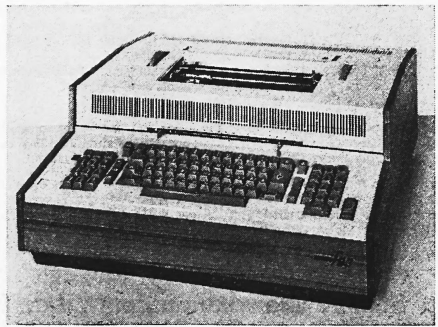
SPECKERT-KLEIN
Schweizergasse 20 8023 Zürich 1
beim Löwenplatz Tel. 25 00 50
Tel. 25 69 50

HIG Handels-, Industrie- und Gewerbe-Treuhand Walter Wüest, Betriebswirtschaftler, Luisenstrasse 29, 8005 Zürich, Tel. (051) 44 58 55.

Gründungen, Buchhaltungen, Abschlüsse, Revisionen, Unternehmensberatung und Organisation, Erbschafts-, Rechts- und Steuerberatung.

Sie denken, das sei nur eine Schreibmaschine

In Wirklichkeit sehen Sie jedoch die **KLEMT f93** eine Fakturiermaschine mit einem elektronischen, volltransistorisierten Rechenwerk und einem IBM-Kugelkopf als Schreibwerk. Durch neue Schaltungsprinzipien, verbunden mit einer Mehrfachausnutzung elektronischer Baugruppen, wurde eine tragbare Fakturiermaschine geschaffen, deren Leistung und Programmierungsmöglichkeiten bisher Fakturiermaschinen von Schreibtischgröße vorbehalten war. Wir demonstrieren Ihnen die KLEMT f-93 gern unverbindlich an Ihrem Domizil. Auch mit Buchungsaufsatz, Streifen- und Kartenlocher lieferbar.



Verkaufspreis ab Fr. 17 030.-
Verkauf und technische Wartung für die Schweiz:

allorgan ag
5001 Aarau
Telephon (064) 24 56 78
Bahnhofstrasse 76 / Bahnhofplatz